

Das Limmattal

Offizielle Monatszeitung des KMU- und Gewerbeverbandes Limmattal und der Gewerbevereine Birmensdorf und Aesch, Dietikon, Engstringen, Weiningen-Geroldswil-Oetwil a.d.L., Schlieren, Uitikon Waldegg und Urdorf

3 Training im David Gym

An allen drei David-Gym-Standorten spürt man die Qualität und vor allem das Herzblut der Inhaberin Kathi Fleig, die seit 1983 täglich im Gym anzutreffen ist.

Artikel auf Seite 3

11 Ins Blumenfachgeschäft

Mit blumenauro.ch betreibt Esther Ciprian ein florales Unternehmen, das sich auf hochwertige Blumenarrangements und schöne Pflanzen spezialisiert hat.

Artikel auf Seite 11

14 Zucker statt Wachs

In ihrer Wohlfühlphase in Geroldswil bietet Brigitte Slongo die natürliche und sanfte Haarentfernung mit Zuckergel an: «Wachs ist Chemie. Zucker ist da viel nachhaltiger».

Artikel auf Seite 14

ADVENTSSTORY RÖMERSCHLÖSSLI

«Menschen in schwierigen Lebensphasen ein sicheres Zuhause bieten»

Filiz Di Liberto führt mit dem Hotel Tivoli ein Haus, das für echte Gastfreundschaft steht. Unweit davon betreibt sie das «Römerschlössli», eine Einrichtung mit kleinen Mietwohnungen für Menschen in Notlagen.

Interview/Bilder: Mohan Mani

Wie kamen Sie zum «Römerschlössli»?

Filiz Di Liberto: Das Hotel Tivoli und das «Römerschlössli» waren schon immer miteinander verbunden. Als ich das Hotel übernommen habe, war es mir ein Anliegen, Menschen in schwierigen Lebensphasen ein sicheres Zuhause zu bieten.

Aber es handelt sich nicht um Alterswohnungen, oder?

Nein, das ist es nicht. Auch wenn der Erstkontakt oft über Behörden zustande kommt, sind diese Wohnungen für Menschen gedacht, die sich in einer Notsituation befinden. Der Austausch mit den Bewohnern bereichert mich sehr und erinnert mich stets daran, wie schnell sich das Leben ändern kann. Mit dem «Römerschlössli» möchte ich meinen Beitrag zur Gesellschaft leisten.



Filiz Di Liberto am 75. Geburtstag von Margarete Märki, die schon seit 10 Jahren im Römerschlössli wohnt.

Weiterlesen auf Seite 7

Notizen zum Namen: Römerschlössli

Das «Römerschlössli» ist ein wichtiger Zeuge der Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Am Mehrfamilienhaus kann aufgezeigt werden, wie verschiedene Gewerbe, in diesem Fall das Baugewerbe, vom Erfolg der Industrialisierung Schlierens profitieren konnten. Der industrielle Aufschwung im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts bewirkte eine umfassende Bevölkerungszunahme und erhöhte den Bedarf an Wohnraum für Arbeiterfamilien. Das «Römerschlössli» ist einer der wenigen, in seiner Vollständigkeit und Qualität erhaltenen Zeugen des bürgerlichen Wohnungsbaus Anfang des 20. Jh. im Limmattal. Dieser nahm in Schlieren nach 1900 an der Zürcherstrasse und Römergasse vorstädtischen Charakter an. Das äussere Erscheinungsbild des Mehrfamilienwohnhauses ist weitgehend im bauzeitlichen Zustand erhalten. Der grosse Anteil bauzeitlicher Substanz und das unverfälschte Erscheinungsbild begründen zudem die baukünstlerische Zeugenschaft des «Römerschlössli» als Vertreter des ausgehenden Historismus zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Quelle: odb.zh.ch

Limmatzauber 2024

«Weihnachtessen und nochmals Weihnachtessen»

Das Limmattaler Winterdorf bietet vom 15. November 2024 bis 18. Januar 2025 einen herzerwärmenden Begegnungsort mit vielen Attraktionen und Möglichkeiten, die Weihnachtszeit zu erleben – auch für Business-Events hervorragend geeignet, wie Stephan Bernet im Interview ausführt.

Weiterlesen auf Seite 7



	KMU- UND GEWERBEVERBAND LIMMATTAL (KGVL)	
	Editorial	2
	KGV Abstimmungsparolen	2
	Frauen am CERN	3
	Kommentar	3
	Historische Kolumne	4
	Veranstaltungskalender	4
	Emil Frey AG Schlieren	5
	Finanz-Kolumne	5
	Ratgeber Gesundheit	6
	Ratgeber Treuhand	6
	Kolumne «Stand.»	6
	B2B Limmatzauber 2024	7
	Fortsetzung: Adventsstory Römerschlössli	7

	UITIKON WALDEGG	8
	Editorial	8
	Schule Uitikon Klimaschutz-Zertifikat	8

	ENGSTRINGEN	8
	Editorial	8
	Gartencenter Hoffmann	9

	SCHLIEREN	10
	David Gym	10

	URDORF	11
	Blumenladen Aurora	11

	DIETIKON	12
	SVP Dietikon	12
	KGD Neumitglieder	12
	Lips Söhne AG	13
	Stadt Dietikon Kulturpreis: Monika Schmucki	13

	WEININGEN – GEROLDSWIL – OETWIL A.D.L.	14
	ByLaSha	14

	BIRMENSDORF UND AESCH	14
	amove Züger	14
	Raiffeisen	15
	ErfolgsMandate GmbH	15

	KEHRSEITE	16
	Kantonsratsgeflüster	16
	s'Schämdi-/s'Schmunzel-Eggli	16

 Folgen Sie uns auf Instagram: [daslilmattal](https://www.instagram.com/daslilmattal)




Umbauen, erweitern, ersetzen, renovieren – jetzt Bochsler's Küchen-Ideen ausprobieren!

Attraktive Offerte für eine Erneuerung anfordern und sich bei einer individuellen Beratung über kreative Lösungen freuen. Alle Geräte, Marken, Grössen und Spezialitäten – mit professionellem Umbau von A bis Z.



Herzlich willkommen im Showroom!
Montag bis Freitag 8–12 Uhr und 13–17 Uhr

Walter Bochsler AG
www.bochsler-ag.ch

bochsler
Küche, Bad, Möbel nach Mass

EDITORIAL

«2x Ja zum Mietrecht»



Gregor Rutz

Am 24. November 2024 stimmen wir über zwei Mietrechtsanpassungen ab. Die eine Vorlage betrifft die Untermiete, die andere den sogenannten Eigenbedarf. Beide Vorlagen berühren nur einen kleinen Teil der Mietverhältnisse. Sie sorgen aber für faire und klare Regeln und schaffen Abhilfe in störenden Einzelfällen.

Die erste Vorlage betrifft die Untermiete. Künftig müssen Vereinbarungen schriftlich festgehalten werden. Diese Änderung verhindert Missbrauch und schafft klare Regeln. So werden auch Untermieter vor überhöhten Mietzinsen geschützt.

Die zweite Vorlage betrifft den Eigenbedarf. Wer eine Wohnung oder ein Geschäftslokal kauft, will dies allenfalls selbst nutzen. Heute darf man ein Mietverhältnis nur kündigen, wenn «dringender Eigenbedarf» vorliegt. Diese Formulierung soll durch «bedeutender und aktueller Eigenbedarf» ersetzt werden. Dies soll ermöglichen, dass ein Eigentümer sein Objekt innerhalb einer angemessenen Frist selbst nutzen kann, wenn er darauf angewiesen ist. Dies kann gerade für Gewerbebetriebe wichtig sein. Die Rechte der Mieter bleiben bestehen: Sie können eine Kündigung weiterhin anfechten oder eine Verlängerung des Mietverhältnisses beantragen.

Der HEV Limmattal und der Bund für mehr Wohnraum rufen dazu auf, am 24. November «2x Ja zum Mietrecht» zu stimmen – für eine liberale Wohnungspolitik, den Schutz des Privateigentums und mehr Rechtssicherheit. Mobilisieren Sie auch Familie und Freunde!

Nationalrat Gregor Rutz,
Präsident HEV Schweiz

KMU- und Gewerbeverband Limmattal (KGVL)
8952 Schlieren
info@gvli.ch, gvli.ch
Gregor Biffiger, Präsident
gregor@biffiger.com
Tel. 056 633 46 00

MEHR INFOS
gvli.ch

«Vielfalt, Qualität und Wertigkeit!»

Unsere Märkte in Ihrer Umgebung
www.schnellmann-detail.ch

8902 Urdorf • 8906 Bonstetten • 8957 Spreitenbach • 8104 Weiningen

Unsere Öffnungszeiten (jeweils durchgehend geöffnet):
Montag – Freitag von 07.00 – 20.00 Uhr
Samstag von 07.00 – 19.00 Uhr

OFFIZIELLES PUBLIKATIONSORGAN VON
KMU- und Gewerbeverband Limmattal
Gewerbeverein Birmensdorf und Aesch
KMU + Gewerbe Dietikon
Gewerbeverein Engstringen
KMU & Gewerbe Schlieren
KGV Uitikon (KMU- und Gewerbeverein Uitikon)
Gewerbeverein Urdorf
Gewerbe Weiningen Geroldswil Oetwil a.d.L.

HERAUSGEBER/INSERATE
Eugen Wiederkehr AG, Steinradstrasse 8,
8704 Herrliberg, Tel. 044 430 08 08
www.gewerbezeitungen.ch
facebook.com/gewerbezeitungen
daslimmattal

VERLEGER: Eugen Wiederkehr

AUFLAGE: 51'000 Exemplare

VERANTWORTLICHER REDAKTOR
Mohan Mani, daslimmattal@gewerbezeitungen.ch

REDAKTION: Gregor Biffiger, Sascha Ferg,
Alfons G. Florian, Tis Hagmann, Thomas Landis,
Dr. med. Claudio Lorenzet, Mohan Mani, Dirk Mörz,
Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg, Pascal Stüssi

REDAKTIONSADRESSE
Eugen Wiederkehr AG, Steinradstrasse 8,
8704 Herrliberg, Tel. 044 430 08 08

KORREKTORAT: Mohan Mani

REALISATION/PRODUKTION/GRAFIK/
DRUCKVORSTUFE
BST Design AG, simone.bucher@bst-design.ch

VERTEILUNG
«Das Limmattal» wird durch die Schweizerische Post AG in alle Haushaltungen und Postfächer von Aesch, Bergdietikon, Birmensdorf, Dietikon, Geroldswil, Oberengstringen, Oetwil an der Limmat, Schlieren, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf und Weiningen gratis verteilt – auch in jene mit einem «Stopp Werbung»-Kleber. In Briefkästen mit einem Kleber «Bitte keine Gratiszeitungen» wird «Das Limmattal» nicht zugestellt. Bei Nichterhalt der Zeitung wenden Sie sich bitte an: info@gewerbezeitungen.ch

KEINE ZEITUNG: «DAS LIMMATTAL» ERWÜNSCHT
Mit der Bezeichnung: «Keine Gratiszeitungen» am Briefkasten erfolgt keine Zustellung.

DRUCK/PAPIER
gedruckt in der
schweiz

IMPRESSUM
Das Limmattal

KMU- UND GEWERBEVERBAND KANTON ZÜRICH (KGV): ABSTIMMUNGSEMPFEHLUNG

KGV-Empfehlung für die Abstimmungen vom 24. November



KMU- UND
GEWERBEVERBAND
KANTON ZÜRICH

Bundesbeschluss über den Ausbausritt 2023 für die Nationalstrassen

Am 24. November stimmen wir über den Ausbausritt 2023 für die Nationalstrassen ab. Bis 2030 sollen dazu Bauprojekte im Umfang von 11,6 Milliarden Franken realisiert werden. Die sechs Teilprojekte in der Ostschweiz, Region Bern, Westschweiz und Region Basel beseitigen Engpässe und verbessern den Verkehrsfluss auf den Nationalstrassen. Die Mittel für die Engpassbeseitigung sind bereits sichergestellt und kommen aus dem Nationalstrassen-Fonds.

Meinung KGV: Die Nationalstrassen machen zwar nur rund 2,7 Prozent des gesamten Strassennetzes aus. Aber sie erbringen riesige Leistungen. Die Nationalstrassen ermöglichen es derzeit, 41% der Autofahrten und 74% des Strassengüterverkehrs auf einer einzigen Achse ausserhalb von Städten und Ortschaften zu konzentrieren. Allein auf den Autobahnen zählen wir derzeit 48'000 Stautunden, welche jährliche Kosten von 1.2 Milliarden Franken verursachen. Auch wenn der Kanton Zürich nicht direkt vom Ausbausritt 2023 profitiert, muss dieser in gesamtheitlicher Sicht betrachtet werden. Die Nationalstrassen sind die Lebensader des Schweizer Strassennetzes und für die KMU-Wirtschaft von grosser Wichtigkeit. Staus werden minimiert. Von den nächsten Ausbausritten wird der Kanton Zürich direkt profitieren (6-Spuren Winterthur, Oberland- und Glattalautobahn etc.).

— Parole KGV: **JA**

Änderung des Obligationenrechts (Mietrecht: Untermiete)

Bei der Untervermietung von Räumlichkeiten sollen Vermieterinnen und Vermieter neu explizit schriftlich Untervermietungen zustimmen müssen. Zudem sollen Vermieter künftig ein ausserordentliches Kündigungsrecht erhalten, wenn der Mieter die Voraussetzungen für die Untermiete nicht einhält. Auch soll der Vermieter die Untermiete verweigern können, wenn eine mehr als zweijährige Dauer dieser Untervermietung geplant ist. Untervermietungen sind eigentlich für

Fälle gedacht, in denen jemand das Zuhause übergangsweise verlässt (Auslandaufenthalt) und nicht als Dauerzustand.

Meinung KGV: Bereits heute müssten Mieter die Zustimmung des Vermieters für Untervermietungen einholen. Sehr häufig wird dies jedoch unterlassen. Vermieter werden nicht informiert oder die Untermietbedingungen werden dem Vermieter bewusst vorenthalten. Mit dem schriftlichen Gesuch wären künftig im Streitfall die Bedingungen einfach und zuverlässig nachweisbar. Zudem könnte verhindert werden, dass sich Mieter durch übertriebene Untermieten via Vermietungsplattformen wie Airbnb bereichern, ohne Kenntnisse und Partizipation des Vermieters (oft auf KMU).

— Parole: **JA**

Änderung des Obligationenrechts (Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarfs)

Dem Käufer einer Wohnung oder eines Geschäftslokals werden heute die bestehenden Mietverträge aufgezwungen. Heute ist die Voraussetzung für den Eigenbedarf streng. Deshalb soll das Mietrecht gelockert werden mit dem Ziel, dass die Kündigung der Mieträumlichkeiten nicht mehr bei einem «dringenden» Eigenbedarf des Besitzers möglich sein sollen, sondern wenn der Eigentümer «einen bei objektiver Beurteilung bedeutenden und aktuellen Eigenbedarf» geltend machen kann. Die Befürworter dieser Änderung erhoffen sich davon eine Beschleunigung von Verfahren bei Streitigkeiten.

Meinung KGV: Heute ist die Voraussetzung für den Eigenbedarf streng. Dieser muss dringend sein. Mit der neuen Regelung wird diese moderat abgeschwächt. Der Eigentümer kann besser nachweisen und deshalb einfacher kündigen. KMU sind oft auch Vermieter und profitieren von den Anpassungen. Auch KMU, die expandieren, können leichter Eigenbedarf anmelden und erworbene Räumlichkeiten nutzen.

— Parole: **JA**

Änderung des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG)

— Parole KGV: **Keine Parole**
(da keine Gewerberelevanz)

gib
www.gib-solutions.ch

500 CHF
Pro Rack/Mt. (47 HE)
25 Rp./kWh Strom
Gib-solutions/datacenter

Schützen Sie Ihre Daten in unserem hochsicheren Schweizer Datacenter ISO 27001

GIB-Solutions AG
Ifangstrasse 8, 8952 Schlieren Tel: 044 200 00 00 info@gib-solutions.ch www.gib-solutions.ch

HOPPLER DER TANKWART SEIT 1959

Ihr Profi im Dienste der Umwelt
Tankrevisionen | Tankanlagen | Tankrückbau
Tanksanierung | Regenwassertank | Speichertank

Hoppler AG | 8902 Urdorf | <https://hopplerag.ch> | kontakt@hopplerag.ch | 044 734 48 14

Dienstleister-Themenstory

Am Cern arbeiten immer mehr Frauen

Forschten am Wissenschaftszentrum Cern in Genf früher primär Männer zum Thema Teilchenphysik, so trifft man heutzutage auf immer mehr Frauen. Auch bei vielen Limmattaler Dienstleistungsfirmen (siehe Tabelle) ist solches Umdenken en vogue.

Text/Bilder: Mohan Mani

Als Catrin Bernius mit 13 Jahren erstmals in Genf im Conseil Européen pour la Recherche Nucléaire – oder kurz: Cern – war, fing sie Feuer für die Teilchenphysik. Et voilà: Im Erwachsenenalter arbeitet sie nicht nur als Teilchenphysikerin vor Ort im Atlas-Forschungszentrum, sondern freut sich auch, dass immer mehr Frauen aus aller Welt auf dem gesamten Forschungscampus anzutreffen sind.

Das Cern schreibt seit 70 Jahren Geschichte. Wegweisende Innovationen wie das World Wide Web oder die Entdeckung des Higgs-Teilchen dank des grössten Teilchenbeschleunigers der Welt fanden hier statt. Mit seinen

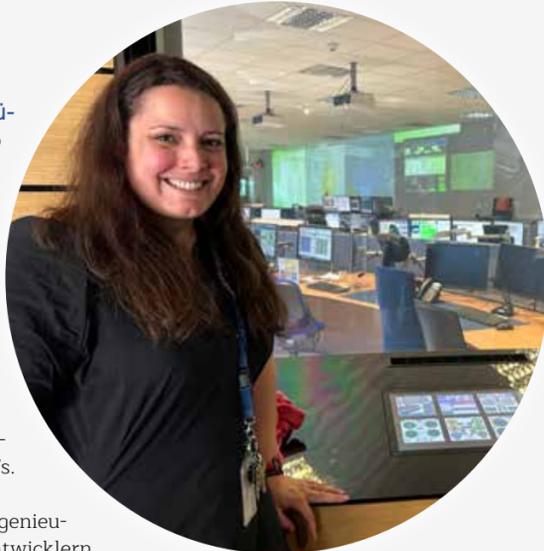
3'500 Mitarbeitenden und ca. 17'000 Gastwissenschaftlern aus 85 Nationen prägt das Cern massgeblich die internationale Ausrichtung Genfs.

Ob mechanische Ingenieurin, Software-Entwicklerin, Personalfachfrau oder eben Teilchenphysikerin, in den heutigen Non-Binary-Zeiten gibt es fast kein Geschlechterdenken mehr. Frauen sind in fast allen Forschungsgebieten tätig, wie die Cern-Kommunikationsbeauftragte Barbara Warmbein bestätigt.

Unbedingt lohnt sich auch ein Besuch des ScienceGateway, das sich für das 70-jährige Cern als Besuchermagnet entpuppte. Insbesondere die kostenlosen Workshops für Junge und Junggebliebene sind schnell «ausverkauft» und freuen nicht nur Kids, sondern auch Erwachsene. Das simple Erforschen des Innenlebens eines Mini-Tunnels mittels Murmeln verschiedener Grösse macht riesig viel Spass. Aber auch andere Experimente laden auf spielerische Weise zu eigenen Gedanken über die heutige Wissenschaft ein.

Wer danach noch die Stadt Genf erkunden möchte, dem bieten sich Gelegenheiten in Hülle und Fülle. Ob libanesische Küche im Restaurant Balila oder Übernachten im Trendhotel N'vy, in der Calvin-Stadt finden sich Erkundungsmöglichkeiten für jeden Geschmack.

Weblinks:
<https://home.cern>
<https://geneve.com>
www.hotelnygeneve.com
www.longemallecollection.com



Catrin Bernius
im Atlas-Forschungszentrum



Am CERN arbeiten und forschen immer mehr Frauen.

KOMMENTAR

Seit einiger Zeit schon wächst die Eisbedeckung in Grönland

Was sich als unpraktisch für die Klimawandler erweist. Sowohl die Arktis als auch die Antarktis werden seit einigen Jahren kälter. Auch Grönland verzeichnet ein wachsendes Eisschild und das hat jetzt im Juli zu Hafenausfällen wegen zu hoher Eislage bei Kreuzfahrten geführt. Fachmedien berichten, dass das Kreuzfahrtschiff MSC Poesia, auf ihrer einzigen dreiwöchigen Grönland-Kreuzfahrt im Sommer 2024, wegen der Eissituation im Südwesten Grönlands nur einen Hafen auf Grönland planmässig anlaufen konnte. Auch im Jahr 2023 lag die Eisbedeckung Grönlands während des grössten Teils des Jahres (1. September 2022 bis 31. August 2023) deutlich über dem langfristigen Klimadurchschnitt (1981-2010). Der grönländische Eisschild hat nicht einmal während der «global kochenden» Schmelzmonate Juli und August

mit der Erzählung des UN Generals Antonio Guterres kooperiert! Die Temperaturänderungen und damit auch die Schneehöhen brauchen einige Zeit, bis die Ergebnisse der Eisdicke einen zuverlässigen Wert ergeben. <https://tkp.at/2024/09/03/groenland-eisschild-wachst-langsam/>



Tis Hagmann
tis.hagmann@bluemail.ch

Nächster Redaktions-/Anzeigenschluss:
FREITAG, 22. NOVEMBER 2024
redaktion@das-limmattal.ch

IMMOWIR Immobilien Bewirtschaftung AG
 Utlikonerstrasse 23, 8952 Schlieren / 044 730 19 07 / www.immowir.ch

VERKAUF

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Bauland

VERWALTUNG

- Mietwohnungen
- Eigentümergemeinschaften

Suchen Sie eine kompetente, engagierte Verwaltung oder möchten Sie Ihre Liegenschaft / Wohnung verkaufen? Gerne offerieren wir Ihnen Ihren Wunsch!

Auswahl Limmattaler Dienstleister & Beratungsunternehmen

- Adecco Human Resources AG, Dietikon
 - ALaw GmbH, Schlieren
 - Allianz Suisse Versicherungsgesellschaft AG, Affoltern a.A. & Dietikon
 - Alpha Beratungen AG, Zürich
 - Alvosio Pensionskasse, Schlieren
 - amueller-beratung@bluewin.ch, Regensdorf
 - André Dreifuss Buchhaltung, Geroldswil
 - AOCS GmbH, Bülach
 - Bahem, Schlieren
 - Balbiani Treuhand GmbH, Dietikon
 - Basler Versicherungen, Dietikon
 - BMC Blaser Management Consulting GmbH, Utlikon Waldegg
 - Bolliger Treuhand, Dietikon
 - BrokerPartner GmbH, Schlieren
 - Capit Treuhand- und Revisionsgesellschaft GmbH, Urdorf
 - Coach Michael, Utlikon-Waldegg
 - CWB Treuhand GmbH, Schlieren
 - Die Mobiliar, Birmensdorf
 - Emporio AG, Geroldswil
 - ESPRA Consulting, Dietikon
 - Ferg Coaching & Consulting, Utlikon-Waldegg
 - Finareva GmbH, Utlikon-Waldegg
 - FinaVeritas GmbH, Dättwil (AG)
 - Fokusarbeit, Schlieren
 - Forbiz Verwaltungen AG, Birmensdorf & Utlikon Waldegg
 - Grafik Sektor, Weiningen
 - Halag, Wohlen (AG)
 - Heldstab Franziska, med. Massage, Lebensberatung, Öngstringen
 - Helfer-Coaching, Utlikon-Waldegg
 - HS Treuhand GmbH, Dietikon
 - Immonta AG, Birmensdorf
 - Immoberatung GmbH, Unterengstringen
 - Invictus Training & Coaching, Horgen
 - JBP Treuhand AG, Unterengstringen
 - Knöpfel Life Consulting AG, Utlikon-Waldegg
 - Kubus, Schlieren
 - L&A Steuerberatung & Treuhand AG, Zürich
 - Learyn AG, Dietikon
 - Lifetec AG, Dietikon
 - Mach4 Immobilien-Treuhand GmbH, Schlieren & Weiningen
 - Merçay Treuhand, Oetwil a.d.L.
 - Modulot, Schlieren
 - Moma Swiss Media & Events GmbH, Schlieren
 - Monere Treuhand GmbH, Dietikon
 - Mr. Campaigning AG, Dietikon
 - Peter Rudolf Hofstetter, Aesch
 - Praxis für Kinesiologie, Utlikon Waldegg
 - Progredo AG, Utlikon Waldegg
 - Realsmart Immo AG, Dietikon
 - Rebex AG, Dietikon
 - Roger Schuler, Birmensdorf
 - Rovisa Wirtschaftsprüfung, Dietikon
 - Rüesch & Müller Rechtsanwälte, Dietikon
 - SC AG Schindler Consulting, Schlieren
 - Sequoia Legal & Advisory GmbH, Zürich
 - Siegenthaler Unternehmensberatung AG, Utlikon Waldegg
 - Skalm GmbH, Schlieren
 - Smart Y Energy Solutions GmbH, Schlieren
 - Strässle Treuhand GmbH, Dietikon
 - SunQi Mentalcoaching, Oberengstringen
 - Suntax GmbH, Birmensdorf
 - Swiss Life AG, Dietikon
 - Tanner Treuhand + Touristik AG, Urdorf
 - Tc.consulting – Travel Commerce Consulting LLC, Utlikon Waldegg
 - TCS Gruppe Limmattal, Dietikon
 - Thode Treuhand GmbH, Aesch
 - Topas, Dietikon
 - Trimco GmbH, Utlikon Waldegg
 - Treuhandbüro Walter Müller AG, Urdorf
 - TSB Treuhand, Utlikon Waldegg
 - VoxEtPapyrus, Schlieren
 - Wasmu Personalberatung AG, Fahrweid
 - Wiederkehr Treuhand GmbH, Dietikon
 - Wyssling Treuhand & Verwaltungen GmbH
 - Zimmermann & Co. GmbH, Birmensdorf
- Alle Angaben ohne Gewähr



Am Sonntag, den 24. November 2024

Klassisches Konzert mit nachträglichem Nachtessen in der Villa Sonnenberg.

Sie geniessen ab 17.00 Uhr ein einstündiges klassisches Konzert in der Villa Sonnenberg und anschliessend ein 3-Gang-Menü von unserer Küche.

Das Duo Praxedis Hug-Rütli (Harfe) und Praxedis Geneviève Hug (Klavier).

Buchen Sie entweder Nachtessen und Konzert CHF 90.00 (inkl. Getränke, 1 Glas Wein pro Gang) oder nur Teilnahme am Konzert für CHF 40.00 (Preise jeweils pro Person).

Bitte melden Sie sich bis 20. November 2024 für das Nachtessen oder / und das Konzert unter: kontakt@villaamberg.ch oder + 41 79 513 61 29 an.

Wir freuen uns auf Sie!



✓ gegen Missbrauch
✓ für faire Regeln

2xJA zum Mietrecht

mehr-wohnraum.ch

am 24. November

HEV Limmattal

Das ist der HEV Limmattal: HEV Dietikon/Urdorf, HEV Birmensdorf/Utlikon/Aesch, HEV Engstringen, HEV Weiningen/Geroldswil/Oetwil und HEV Schlieren

HISTORISCHE KOLUMNE

Neutralität als gelebte Wirklichkeit



Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg,
Historiker

War ab 1984 Chef der Eidg. Militärbibliothek, von 2007 bis 2016 Chef der Bibliothek am Guisanplatz und gleichzeitig Stabsmitarbeiter des Vorstehers VBS (Bundesräte Adolf Ogi, Samuel Schmid, Ueli Maurer und Guy Parmelin). Zudem ist er Alt-Bezirksrichter in Brugg AG, Buchautor und Alt-Constaffelherr, 2003 bis 2013 war er Mitglied des aargauischen Grossen Rates.

Es gab für die Eidgenossenschaft, für die alte wie für die neue, noch schwierigere Jahre als 1915. Das Jahr des Schwabenkrieges 1499 gehörte dazu oder auch das Kriegsjahr 1799, als der Gotthard sechsmal militärisch die Hand wechselte. 1941 tritt uns vor Augen, das Jahr des Höhepunkts der nationalsozialistisch-faschistischen Bedrohung. Und doch: 1915 hatte es in sich.

Da waren zunächst die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Probleme. Die Lohn-Preis-Schere öffnete sich insbesondere für die weniger wohlhabende städtische Bevölkerung, ohne Rationierung der Lebensmittel (die kam erst 1917), bei ungebremseter Teuerung (1915 über 10 %). Die Überzeugung litt, dass alle Bewohner des Landes die Not der Kriegszeit in ähnlicher Art und Weise zu tragen hätten. Immerhin wirkte der Entscheid des Souveräns in die Gegenrichtung, welcher am 6. Juni 1915 an der Urne eine Kriegssteuer bewilligt hatte. Die Kriegssteuer hatte zum

Zweck, die Kosten der Grenzbesetzung, die, bescheidenen, Lebensmittelverbilligungen und die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit zu finanzieren. Der Bundesrat ernannte den Berner Hans Blau zum Chef der neugeschaffenen Kriegssteuerverwaltung. Aus solchen Anfängen entstand die Eidgenössische Steuerverwaltung (Bild 1), welche 2015 ihren 100. Geburtstag mit einem Festakt beging. Für Bürgerin und Bürger bleibt die Erkenntnis, dass nicht nur in kriegsführenden Staaten ein Waffengang die Staatstätigkeit stark und dauerhaft stimuliert, sondern auch in indirekt betroffenen Kleinstaaten wie der Schweiz.

Als die Bürger im Juni 1915 an die Urnen gingen, stand das wehrhafte und neutrale Land aufrecht, im Auge des Zyklons. Am 23. Mai 1915 hatte das Königreich Vittorio Emanuele III den Mittelmächten Deutschland und Österreich-Ungarn den Krieg erklärt. Vorausgegangen war, im Geheimen, der *Patto di Londra* vom 26. April 1915, ein Bündnis unseres südlichen Nachbarlandes mit Grossbritannien, Frankreich und Russland. Inhalt: Kriegseintritt Italiens gegen das Südtirol, Triest, Istrien und Dalmatien bei Friedensschluss. Die Völker dieser Gebiete zu fragen, zu welchem Staat sie gehören wollten, war nicht vorgesehen. Resultat für die Schweiz von 1915: Nicht nur begann, wie bereits bisher, die deutsch-französische Front an der Schweizergrenze, am Largin in der Ajoie, sondern nun auch die Front zwischen Österreich-Ungarn und Italien, an der Dreisprachenspitze oberhalb des Stiflserjochs. Dem von David Accola initiierten *Verein Stelvio-Umbrail 14/18* verdanken wir in Sta. Maria im Müntertal das eindruckliche Museum und oben am Umbrail und an der Dreisprachenspitze ausgeschilderte Wanderwege zum Thema. Was heute historischer Bildung dient, war damals bitterer Ernst.



1 | Eidgenössische Steuerverwaltung, eine Jahrgängerin von 1915.

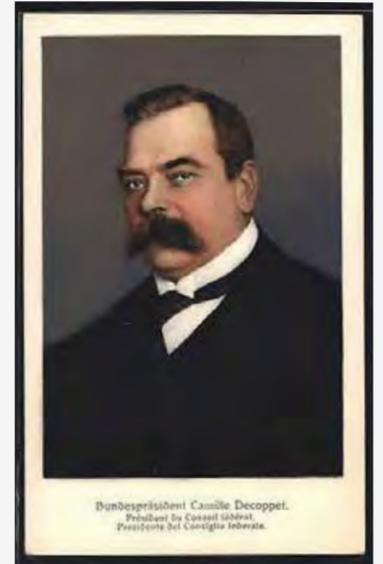
Die Schweiz war gleichzeitig auch Nachrichtendrehmaschine der besonderen Art. Selbst heute sind erst Bruchstücke dessen bekannt, was damals von so unterschiedlichen Mächten wie dem Kaiserreich Russland oder dessen österreich-ungarischem Feind auf helvetischem Boden so alles getrieben wurde.

Und die Schweizer selbst? Sie hatten ausgezeichnete Kryptanalytiker. Zu ihnen gehörte André Langie, welcher im Sommer 1915 den russischen Code knackte, zugunsten der Schweiz. Das geheime Bulletin des schweizerischen Nachrichtendienstes profitierte davon. Das war ja die Idee. Als aber Langie in ebenfalls entschlüsselten deutschen Nachrichten lesen konnte, was er selbst den russischen Depeschen entnommen und decodiert hatte, wurde er hellhörig. Er vermutete, zurecht, die Deutschen seien aus dem schweizerischen Nachrichtendienst heraus informiert worden. Langie sprach zuerst mit Nationalrat und Chefredaktor der *Gazette*

de *Lausanne* Edouard Secretan, dann mit Bundesrat Camille Decoppet (Bild 2), den Vorsteher des Militärdepartements.

Damit nicht genug: Auf was für Wegen auch immer hatten die französischen Dienste von der Sache erfahren. Diplomatische Reklamationen wegen unneutraler Begünstigung der Deutschen waren die Konsequenz. Der Bundesrat wollte, ja musste handeln. Ein Verfahren war die Folge. Das Divisionsgericht 5 verneinte eine Schuld der verantwortlichen Nachrichtendienstler, Karl Egli und Friedrich Moritz von Wattenwyl, im strafrechtlichen Sinne. General Ulrich Wille bestrafte sie mit je 20 Tagen scharfem Arrest. Der Bundesrat entfernte sie aus ihren Ämtern.

Das bereits vorher begrenzte Vertrauen der Entente in die schweizerische Neutralität war nun zutiefst erschüttert, es kam zu Eventualplanungen für einen französischen Einmarsch ins Land, es kam zum Bau einer ausge-



2 | Bundespräsident Camille Decoppet.

dehnten italienischen Festungslinie, um zu verhindern, dass plötzlich die Deutschen mit Schweizer Hilfe vor den Toren von Mailand auftauchten. Das war ein kostspieliges, in seiner Art glaubwürdiges, Misstrauensvotum, dessen Spuren sich heute noch im italienischen Grenzgebiet erwandern lassen (<https://www.provincia.va.it/linea-cadorna/deutsch/itinerari.htm>).

Camille Decoppet wurde im Dezember 1915 zum Bundespräsidenten für 1916 gewählt. Eine bessere Persönlichkeit wäre kaum denkbar gewesen: Als Waadtländer an der Spitze des Militärdepartement milderte er dessen allzu deutschschweizerisches Image. Als Romand genoss er in höherem Mass französisches Vertrauen und damit dasjenige Grossbritanniens, Russlands und Italiens. Sie nutzte ja nichts als Druckerschwärze im Verfassungstext, sondern musste, um in der Welt etwas zu gelten, auch 1915 und 1916 gelebte Wirklichkeit sein, die schweizerische Neutralität. ●

VERANSTALTUNGSKALENDER 12.11. – 09.12.2024

AUSWAHL LIMMATTALER VERANSTALTUNGEN • WAS LÄUFT IN DER REGION?

NOVEMBER 2024

- 13. **Workshop «In Würde altern»**, GZ Brüelmann, Birmensdorf, 15 Uhr
- 13. **Abendbier zum Klavier**, eine Stunde Klassik auf höchstem Niveau, Pfarreizentrum St. Josef, Schlieren, 18.30 Uhr
- 13. **«Selbstbestimmtes Sterben zwischen Freiheit und Zumutung»**, öffentlicher Vortrag von Dr. Heinz Rügger, Alterszentrum am Bach, Bachstr. 1, Birmensdorf, 19 Uhr
- 14. **Valley Jam**, Liftoff!, Gleis 21, Dietikon, 20.15 Uhr
- 15. **Einschaltung Weihnachtsbeleuchtung**, Wüeriplatz, Birmensdorf, 17 Uhr, www.gvba.ch
- 15.11.24.-18.01.25: **Limmattalzauber 24**, Rapidplatz, Dietikon
- 16. **Weihnachtsmarkt im Alterszentrum Weihermatt/Bazar in der ref. Kirche**, Weihermattstr. 44, Urdorf, 11-21 Uhr
- 16. **Chränzli 2024**, Singsaal Sekundarschule Weiningen, 18.30 Uhr, www.twiningen.ch/chraenzli
- 16. **8. Dietiker Orgelnacht**, Ref. Kirchengemeinde, Dietikon, 19.30 Uhr
- 19. **Brigitte Hirsig – Der Biss in den Apfel**, Stürmeierhuus, Schlieren, 20 Uhr

- 19.-23. **Berufsmesse 2024**, Messe Zürich, www.berufsmessezuerich.ch
- 22. **Galakonzert Elements**, Salmensaal, Schlieren, 20 Uhr
- 22.-24. **Turnshow Birmensdorf 2024**, GZ Brüelmann, Birmensdorf
- 23. **Christkindlimärt Geroldswil**, Dorfplatz, 11-20 Uhr
- 23./24. **Chränzli Turnverein Urdorf**, Zentrumshalle Spitzacker, div. Zeiten, <https://tvurdorf.ch>
- 27. **Tuba Spirit**, Stadtkeller, Dietikon, 20.15 Uhr
- 29.11.-01.12: **Weihnachtsmarkt**, Kirchplatz, Dietikon
- 30.11./01.12. **20. Adventsmärt von Freizeit Schlieren**, Stuben Stürmeierhuus, Schlieren
- 30. **Jahreskonzert der Harmonie Birmensdorf**, GZ Brüelmann, Birmensdorf, 20 Uhr
- 30. **Konzert des Stadtorchesters Schlieren**, Alles wird guet, Singsaal Reitmen, Schlieren, 19.30 Uhr
- 30. **Love Boat – Show mit Hits aus den 1980-er Jahren**, ref. Kirchengemeindehaus Dietikon, 20 Uhr

DEZEMBER 2024

- 01. **Chlauseinzug**, Waldhütte Ettenberg, Birmensdorf, 17-20 Uhr, www.samichlaus-birmensdorf.ch
- 01. **Traditioneller Chlauseinzug Dietikon**, Guggenbühlstr./ Bremgartnerstr., 17.15 Uhr
- 01. **Samichlauseinzug Oberengstringen**, 17.15 Uhr, <https://samichlaus-limmattal.ch/samichlauseinzug/>
- 01.-24. **Urdorfer Adventsfenster**, www.urdorf.ch
- 07. **Weihnachtsmarkt Birmensdorf**, Bachstrasse, 11-18 Uhr
- 07. **Jahreskonzert der Harmonie Birmensdorf**, Gemeindegarten Nassenmatt, Aesch, 20 Uhr
- 08. **Weihnachtskonzert der Musikschule Dietikon**, Stadthaus Gemeinderatssaal, Dietikon, 11-12.15 Uhr
- 09. **x-mas-Mammutbaum und Weiterzug zu Willi Mathys' Christbaumland** (im neuen Zelt), Uitikon-Waldegg, 18 Uhr

Redaktionelle Auswahl; alle Angaben ohne Gewähr

/ HAUSTECHNIK AUS EINER HAND



KOSTER

/ Gebäudetechniker

/ SOS - 24H SERVICE

KOSTER AG / HAUPTSITZ ZÜRICH

Hermetschloosstrasse 75 / 8048 Zürich / T 044 431 66 55 / info@kosterag.ch

kosterag.ch

Zmoos Bodenbeläge AG

Schulstrasse 1 · CH-8952 Schlieren · Tel. 044 730 29 48

Ihr Fachgeschäft für:

- Parkett
- Bodenbeläge
- Teppiche
- Vorhänge
- Beschattungen
- Insektenschutz



carrosserie suisse

CARROSSERIE

CARREMO

- ✗ Parkschäden
- ✗ Hagelschaden-Reparatur
- ✗ Dellen-Drücktechnik ohne Farbschaden
- ✗ Reparatur/Scheibenkonzept



MARKUS & GABY GISLER / 044 731 00 77 / WWW.CARREMO.CH

BRAND REPORT EMIL FREY AG



Entdecken Sie die neuen Opel Nutzfahrzeuge bei Ihrer Emil Frey Schlieren



Die Emil Frey AG in Schlieren ist auch für Firmenkunden die erste Anlaufstelle.

Zukunftssichere Power für Ihre nützliche und nachhaltige Mobilität

Text/Bild: zVg

Exakt für Ihre Branche und Bedürfnisse zugeschnitten

Die neuen Nutzfahrzeuge von Opel sind eingetroffen. Der Combo, Vivaro und Movano setzen neue Massstäbe und tragen die neue Handschrift von Opel. Sie überzeugen mit vielfältigen Varianten, neuem Design, verbesserten Fahrer-Assistenzsystemen und höherer Nutzlast, komfortabler und praktischer Kabine, zusätzlichem Laderaum und aussergewöhnlicher Sparsamkeit. Das neue Angebot ist so breit und vielfältig wie eh und je und mehr denn je darauf ausgerichtet, die wachsenden Bedürfnisse von Berufstätigen nach nachhaltiger Mobilität mit einem noch leistungsfähigeren und effizienteren elektrischen wie auch ICE-Motorisierungs-Angebot zu erfüllen. Ausserdem bieten wir Umbauten ab Werk, Fahrgestelle mit Kabine, bis zu Spezialfahrzeugen für alle Arten von Frachtgütern.

Der perfekte Begleiter für Ihr Business

Die Emil Frey AG in Schlieren ist nicht nur für Privatkunden die erste Anlaufstelle, wenn es um Opel geht, sondern auch für Firmenkunden. Die breite Modellpalette der deutschen Marke, die nun schon seit 125 Jahren in der Schweiz präsent ist, trifft hier auf den kompetenten, kundenorientierten und umfassenden Service der Emil Frey AG – die 2024

ebenfalls ihr 100-jähriges Jubiläum feiert. Zwei Geburtstage, die gehörig zelebriert werden wollen. Bei den Citroën Nutzfahrzeugen bietet die Emil Frey AG in Schlieren derzeit äusserst interessante Konditionen. Der Preis beim Combo startet ab CHF 25'790.–, der neue Vivaro ab CHF 38'390.– & den neuen Movano ab CHF 49'890.–. Neugierig geworden?

Kontakt

Kontaktieren Sie uns ganz einfach per Telefon unter der Nummer 044 733 63 63 oder per Mail schlieren@emilfrey.ch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mehr Infos: emilfrey.ch/schlieren



Emil Frey AG Schlieren
Zürcherstrasse 94/104, 8952 Schlieren
Tel. 044 733 63 63
schlieren@emilfrey.ch
www.emilfrey.ch/schlieren



FINANZ-KOLUMNE

Rente oder Kapital? Diese Fragen helfen beim Entscheid.



Sascha Ferg

Dipl. Betriebsökonom und Finanz-analytiker, ist Inhaber von Ferg Coaching & Consulting und Partner bei ZWEI Wealth, einem unabhängigen Beratungsunternehmen in den Bereichen Vermögensverwaltung, Vorsorge und Immobilien.

«Fehler können passieren». Was in einigen Lebenssituationen wenig Schaden anrichtet, trifft für den Lebensabschnitt nach der Pensionierung definitiv nicht zu. Hier müssen Fehler vermieden werden. Der wichtigste Entscheid ist, was mit dem angesparten Vermögen in der Pensionskasse passieren soll. Umwandlung in eine lebenslange Rente, Auszahlung des gesamten Kapitals oder eine Mischform? Es gibt nicht DIE richtige Lösung, sondern alles hängt mit der jeweiligen

persönlichen Situation zusammen. Fragen Sie sich deshalb folgendes:

1. Wie wichtig ist mir Sicherheit?
2. Will und kann ich das Geld selbst oder durch Dritte verwalten lassen?
3. Wie gut ist meine Gesundheit?
4. Will ich meine Angehörigen absichern?
5. Will ich etwas vererben?
6. Wie sieht meine finanzielle Situation neben der beruflichen Vorsorge aus?
7. Was muss ich steuerlich beachten?

Setzen Sie sich genug früh mit diesen Fragen auseinander. Dies auch, da ein Kapitalbezug bei gewissen Pensionskassen frühzeitig angemeldet werden muss. Machen Sie sich zudem VOR dem Entscheid ein möglichst realistisches Budget für die Ruhestandszeit. Es ist die Basis für die (Finanz-)Planung im Alter. Nehmen Sie bei Fragen oder Unsicherheit eine unabhängige Beratung in Anspruch. Aber Vorsicht vor Interessenkonflikten! Wer Beratung und Umsetzung der Anlagelösungen anbietet ist per se nicht 100% unabhängig.

Mehr Infos:

Sascha Ferg, ZWEI Wealth
Tel. +41 79 475 23 55
www.zwei-wealth.ch

+ LÖWEN & CITY
ROTPUNKT APOTHEKEN IN DIETIKON

<p>Löwen Apotheke Im Löwenzentrum 044 746 39 50 loewen-ruckstuhl.ch</p>	<p>City Apotheke Am Kirchplatz 044 746 39 39 city-ruckstuhl.ch</p>
---	--

Führend in Medikament und Gesundheit

MD-TEC GmbH

Elektrowerkzeuge

- Verkauf und Reparatur von Injektionspumpen, Elektro-, Benzin- und Druckluftwerkzeugen
- Autorisiertes Makita Service Center.
Fein – Flex – PressPump
- Verkauf Injektionspacker

Vogelastr. 44
8953 Dietikon
044 734 14 41

Das Limmattal

**NUTZFAHRZEUGE
SOFORT
VERFÜGBAR**



Emil Frey Schlieren
emilfrey.ch/schlieren – 044 733 63 63

QR-Code scannen und
Wunsch-Fahrzeug finden:



RATGEBER GESUNDHEIT

Seelische Traumata: Die unsichtbaren Wunden der Seele

In unserer heutigen Gesellschaft leiden viele Menschen an seelischen Traumata – oft, ohne sich dessen bewusst zu sein.



Dr. med. Claudio Lorenzet

Der 65-jährige Dr. med. Claudio Lorenzet ist Facharzt FMH für Allgemeine Innere Medizin, anerkannter Akupunktur TCM/ASA und Mitglied Deutsche Gesellschaft für Ernährung. Er lebt in Bergdietikon, ist verheiratet und Vater von Zwillingen. Sein Interesse gilt der gesamtheitlichen Betreuung des Patienten unter Einschluss von komplementären Behandlungsmethoden. In seiner Freizeit ist er ein «Bücherwurm», jastt gerne, fährt Vespa und spaziert gerne mit seinem Boston Terrier «Rocco».

Ereignisse wie der Verlust eines geliebten Menschen, Zurückweisungen, Bedrohungen oder Gewalterfahrungen hinterlassen Spuren, die sich nicht immer sofort zeigen, aber das Leben nachhaltig beeinflussen. Diese unsichtbaren Wunden wirken sich tief auf unsere Psyche und unseren Körper aus.

Oft stossen die Betroffenen in der Schulmedizin an ihre Grenzen: Rückenschmerzen, Migräne, Angstzustände oder auch unerklärliche Allergien und Magenbeschwerden lassen sich medizinisch häufig nicht eindeutig diagnostizieren. Laborwerte und bildgebende Verfahren bleiben meist unauffällig. Für viele Menschen ist dies frustrierend – sie leiden, doch die Ursache bleibt unentdeckt. Psychische Belastungen, sogenannte «seelische Blockaden», entgehen oft der traditionellen Diagnostik.

Doch was passiert eigentlich im Inneren? Die Seele, Sitz unserer Gefühle und unseres Denkens, wird von unseren Lebenserfahrungen geprägt. Ein seelisches Trauma bringt dieses empfindliche System aus dem Gleichgewicht, und die Folgen sind spürbar: Der Mensch fühlt sich körperlich krank, ohne dass ein medizinischer Befund vorliegt. Der Körper reagiert auf die seelische Belastung häufig mit Verspannungen und weiteren Beschwerden.

Ein gestörtes Gleichgewicht zwischen Psyche und Körper kann langfristig nicht nur körperliche Beschwerden, sondern auch psychische Erkrankungen wie Depressionen, Neurosen oder Angstzustände auslösen. Auch negative Emotionen wie Wut, Verbitterung oder Neid können sich verstärken. Die Selbstheilungskräfte, die normalerweise im Gleichgewichtszustand optimal wirken, werden durch das Trauma beeinträchtigt.

Seelische Traumata zu erkennen kann schwierig sein, da sie oft durch unsichtbare Symptome und Verhaltensänderungen zum Ausdruck kommen. Dennoch gibt es einige Anzeichen, die darauf hindeuten können:

- Emotionale Symptome: Intensive Angst, Überforderung, Depression oder starke Stimmungsschwankungen sind häufige Anzeichen. Betroffene erleben oft unerwartete, starke Gefühle wie Wut, Traurigkeit oder Schuldgefühle.
- Flashbacks und Alpträume: Menschen mit Trauma erleben oft wiederkehrende, ungewollte Erinnerungen an das Ereignis, sogenannte Flashbacks. Auch belastende Alpträume können auftreten.
- Vermeidungsverhalten: Personen mit Trauma versuchen oft, Situationen, Orte oder Menschen zu vermeiden, die an das traumatische Ereignis erinnern.
- Übererregung: Dazu gehören eine erhöhte Wachsamkeit, Schlafprobleme, Reizbarkeit und Schwierigkeiten, sich zu entspannen. Betroffene fühlen sich häufig angespannt und gereizt.
- Gefühl der Entfremdung: Viele fühlen sich von ihren Mitmenschen isoliert und fremd, als ob sie nicht mehr dieselben wären wie vor dem Ereignis.
- Körperliche Beschwerden: Psychische Traumata können auch körperliche Symptome auslösen,

wie Kopfschmerzen, Magenschmerzen oder Muskelschmerzen.

- Konzentrationsschwierigkeiten: Viele Betroffene haben Schwierigkeiten, sich auf Aufgaben zu konzentrieren oder ihre Gedanken zu ordnen.
- Ein psychisches Trauma ist individuell, und die Symptome können unterschiedlich stark ausgeprägt sein. Wichtig ist, bei Verdacht auf ein Trauma professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen, um die Belastungen zu lindern und eine Verarbeitung zu unterstützen.

Bei Verdacht auf ein psychisches Trauma gibt es einige wichtige Schritte, die helfen können, das Problem professionell anzugehen. Ein erfahrener Therapeut insbesondere mit Schwerpunkt Traumatherapie, kann sehr hilfreich sein. Eine Therapie bietet einen geschützten Rahmen, um das Erlebte zu verarbeiten und Strategien zur Bewältigung zu entwickeln. Dieser Weg braucht Zeit. Ein unterstützendes Umfeld, welches Verständnis aufbringt, ist die grösste Hilfe.

Mögliche Therapieansätze zur Bewältigung eines seelischen Traumas sind die körperorientierten Therapien, Kunst und Musiktherapien, Selbsthilfegruppen, Therapien bezüglich Achtsamkeit und Meditation sowie Fachleute mit Ausbildung in kognitiver Verhaltenstherapie.

Natürliche Mittel und Therapien aus der Pflanzenkunde und Homöopathie können unterstützend helfen. Die Bachblüten-Therapie zielt darauf ab, emotionale Ungleichgewichte zu harmonisieren. Lavendel und Baldrian haben beruhigende Wirkungen und können in Form von Tee oder ätherischen Ölen helfen, innere Ruhe und Gelassenheit zu fördern. Johanniskraut ist bekannt für seine stimmungsaufhellende Wirkung, und wird oft bei leichten Depressionen und Antriebslosigkeit eingesetzt. Passionsblume und Melisse haben eine beruhigende Wirkung besonders bei Schlafstörungen und Unruhe.

«Lebenslinien am Schädel» sind ein Konzept, das in der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) und in manchen Akupunkturmethoden verwendet wird. Hierbei werden bestimmte Energiebahnen und Punkte am Kopf bzw. Schädel betrachtet, die mit körperlichen und psychischen Funktionen ver-

bunden sind. Diese «Linien» oder «Meridiane» sollen Energie (Qi) im Körper leiten und beeinflussen. In einigen Akupunkturmethoden werden spezielle Punkte entlang des Schädels stimuliert, um Blockaden zu lösen, Stress abzubauen oder bestimmte Organfunktionen zu unterstützen. Auch in der modernen Akupunktur gibt es Ansätze, die den Schädelbereich nutzen, wie z. B. die Schädelakupunktur nach Yamamoto oder die TCM-Kopfpunkte, die helfen können, das Wohlbefinden zu fördern und spezifische Beschwerden zu lindern. Ergänzend werden spezifische australische Bachblüten verabreicht.

In unserer Gesellschaft wächst das Bewusstsein für die Rolle seelischen Traumas und deren körperlicher Auswirkungen. Menschen mit seelischen Wunden brauchen Verständnis und eine ganzheitliche Betrachtung ihrer Symptome. Nur so kann ihnen wirklich geholfen werden, um die Balance von Körper und Geist wiederherzustellen und eine langfristige Heilung zu ermöglichen.

Seelische Traumata haben gesellschaftspolitische Auswirkungen, die über das Individuum hinausreichen und tief in das soziale und wirtschaftliche Gefüge eingreifen. Traumatisierte Menschen leiden nicht nur selbst, sondern beeinflussen auch ihr Umfeld – sei es die Familie, das soziale Netzwerk oder der Arbeitsplatz. Die Behandlung von Folgeerkrankungen seelischer Traumata wie Depressionen, Angststörungen und psychosomatischen Beschwerden stellt das Gesundheitssystem vor erhebliche Herausforderungen. Die Kosten für langfristige Therapien steigen, während die klassischen medizinischen Behandlungen oft keine zufriedenstellenden Lösungen bieten.

«Der Kummer, der nicht spricht, nagt leise an dem Herzen, bis es bricht»
(W. Shakespeare)

und die Stoiker meinen dazu

«Denke nicht so oft an das, was dir fehlt, sondern an das, was du hast» (Marc Aurel)

Beste Grüsse,
Dr. med. Claudio Lorenzet
(www.lorenzset.ch / clorenzset@bluewin.ch)

RATGEBER TREUHAND

Was ist eine Zwischendividende?



Alfons G. Florian

Dipl. Wirtschaftsprüfer/Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. FA, ist seit 1998 Geschäftsführer der Rebex AG und ist in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, -beratung, Rechnungswesen sowie nationale und internationale Steuerberatung tätig.

Rebex AG
Treuhand- & Revisionsgesellschaft
Zentralstrasse 19, PF, 8953 Dietikon 1
Tel. 044 744 76 76, www.rebex.ch

Eine **Zwischendividende** ist eine **frühzeitige Ausschüttung vom bisherigen Gewinn des laufenden Jahres** durch eine Aktiengesellschaft oder eine GmbH vor der ordentlichen Generalversammlung nach neuem Aktienrecht. Normalerweise erfolgt die Dividendenausschüttung nur einmal im Jahr mit Beschluss der ordentlichen Generalversammlung.

Die Zwischendividende hingegen wird **ausserhalb dieses regulären Zyklus** ausgeschüttet. Dies kann geschehen, wenn das Unternehmen über ausreichende bisherige Gewinne des laufenden Jahres verfügt und der Verwaltungsrat beschliesst, einen Teil davon an die Aktionäre auszuschütten. Gründe dafür könnten sein, dass das Unternehmen finanziell gesund ist und die Liquidität mit den Aktionären teilen möchte, oder dass es überschüssige Gewinne hat, die nicht für das operative Geschäft benötigt werden.

Es ist wichtig zu beachten, dass die Ausschüttung von Zwischendividenden im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten der Gesellschaft stehen muss. Es ist ein Zwischenabschluss zu erstellen, damit die **ausserordentliche Generalversammlung** die Ausrichtung einer Zwischendividende auf dem bisherigen Gewinn des laufenden Jahres beschliessen kann. Auf die Prüfung des Zwischenabschlusses kann gemäss Art. 675a Abs. 2 Obligationenrecht (OR) verzichtet werden, wenn sämtliche Aktionäre oder Gesellschafter zustimmen und die Forderungen der Gläubiger durch die Ausschüttung nicht gefährdet sind. Gesellschaften mit «opting out» brauchen den Zwischenabschluss nicht prüfen zu lassen. Zwischendividenden können variabel sein und unterliegen der Entscheidung des Verwaltungsrats.

Es gibt auch **ausserordentliche Dividenden** - nicht auf dem von bisherigem Gewinn des laufenden Jahres. Dies sind auf den thesaurierten Gewinnen – nicht ausgeschüttete Gewinne seit Gründung der Gesellschaft gemäss jährlichen ordentlichen Jahresabschlüssen abzüglich gesetzlicher oder freiwilliger gebildeter Reserven (Art. 671 ff OR) – **man spricht hier von frei verwendbaren Reserven aus vergangenen Geschäftsjahren**. Im Eigenkapital wird unter der Position «Bilanzgewinn» die zur Verfügung stehende Betrag für den Vorschlag über deren Verwendung vom Verwaltungsrat ausgewiesen. Wenn bei einer ordentlichen Generalversammlung keine Dividende beschlossen worden ist, obwohl man eine beschliessen hätte können, und man danach eine ausserordentliche Dividende auf diesem ordentlichen Jahresabschluss beschliessen möchte, müsste man dies mit Durchführung einer **ausserordentlichen Generalversammlung** mit einem Vorschlag über die Verwendung des Bilanzgewinnes vom Verwaltungsrat beschliessen. Dies war schon nach altem Aktienrecht möglich und ist nicht mit einer Zwischendividende auf dem bisherigen Gewinn des laufenden Jahres gemäss neuem Aktienrecht zu verwechseln.

Konsultieren Sie im Zweifelsfalle eine Fachperson.

KOLUMNE «STAND.»

SO IST DAS.



Text: Tis Hagmann,
Schreib-, Hand- und Mundwerker
Büro Ha 5040 Schöftland

Die israelische Firma Aleph Farms hat die Genehmigung erhalten, sog. Kulturfleisch in Israel zu verkaufen.

Die Marke heisst «Aleph Cuts». Damit gibt es weltweit vier Länder, die Kulturfleisch für den Verkauf zu lassen (welch ein Zufall) Israel, die USA und Singapur. Kulturfleisch wird aus natürlichem Fleischzellen unter Laborbedingungen «gezüchtet» und in Streifen in den Verkauf gebracht. Auswirkungen und langfristige Folgen sind noch weitgehend in den Sternen geschrieben. **Aleph Farms hat 2023 in der Schweiz ein Zulassungsgesuch gestellt**. Es ist immer noch in Bearbeitung. Hingegen hat NL grünes Licht für Verkostungen von kultiviertem Fleisch erteilt. Ge-

gen das Unternehmen laufen in diesem Zusammenhang in GB und Singapur Beschwerden und Verfahren. Eine Diskussion hat in der Schweiz noch nicht einmal begonnen. Es kann angenommen werden, dass die Schafschafe weiterschlafen. **Ich gehe zum Metzgermeister, da gibt es echtes Fleisch – alles andere ist Beilage.**

Gruss, Tis Hagmann

Feedback willkommen an:
tis.hagmann@bluemail.ch

Für Immobilien. REMAX.
Bewerten, verkaufen und vermitteln.
Ganz in Ihrer Nähe. Persönlich und vertrauensvoll.

REMAX Limmattal
Bremgartnerstrasse 9
8953 Dietikon
Telefon 044 888 88 10
info@remax-limmattal.ch

B2B ADVENTSSTORY LIMMATZAUBER 2024

«Weihnachtsessen und nochmals Weihnachtsessen»

Das Limmattaler Winterdorf bietet vom 15. November 2024 bis 18. Januar 2025 einen herzerwärmenden Begegnungsort mit vielen Attraktionen und Möglichkeiten, die Weihnachtszeit zu erleben – auch für Business-Events hervorragend geeignet, wie Stephan Bernet im Interview ausführt.



Stephan Bernet (links) und Roger Zeindler

unsere Gäste den Standortwechsel nach Dietikon auf den Rapidplatz akzeptiert haben.

Was für Events führen Sie sonst noch übers Jahr durch?

Betreffend den Events konzentriere ich mich hauptsächlich auf das Limmattaler Wiesn-Gaudi und den Limmatzauber, da ich seit mehr als zwei Jahren bei der Firma Planzer den Kundenservice im Paketbereich übernommen habe und so doch einiges zu tun habe. Die Arbeit macht aber auch grossen Spass.

Strompreise, Corona ... Wie hat sich der Limmatzauber über die Jahre verändert?

Die grösste Veränderung ist sicher, dass das Eisfeld wegen der Strompreise und fehlendem Sponsoring nicht mehr realisiert werden kann. Als Gesamtbild für den Limmatzauber war dies schon sehr schön und wurde von der angrenzenden Bevölkerung auch sehr geschätzt. Das Thema Corona spüren wir nicht mehr. Die Gäste kommen

wieder und geniessen ein geselliges Beisammensein im Chalet.

Was sind die Limmatzauber-Highlights in diesem Jahr?

Ganz klar das erste Stubete Gäng Opénaïr auf dem Rapidplatz! Letztes Jahr hatten Roger Zeindler und ich beschlossen, dass wir etwas «Grosses» auf den Rapidplatz bringen möchten. Dies aber natürlich in Kombination mit unserer legendären Vorweihnachtsparty mit diversen DJ's aus Ischgl und der Region Zürich.

Was für B2B-Anfragen sind besonders häufig?

Weihnachtsessen und nochmals Weihnachtsessen. Der B2B Anteil ist sehr gross und anscheinend ist Fondueessen in einem gemütlichen Chalet immer noch hoch im Kurs der Firmen. Selbstverständlich, wenn das Chalet nicht ausgebucht ist, finden unsere privaten Gäste immer einen Platz bei uns zum Fondueessen.

Was ist der speziellste Adventswunsch, den Sie je erfüllen mussten?

Da fällt mir spontan leider nichts ein. Ich wünsche mir aber persönlich ein bisschen kältere Temperaturen und hoffentlich den einen oder anderen Tag mit leichtem Schneefall.

Mehr Infos: limmatzauber.ch

InterInterview: Mohan Mani, Bilder: zVg

Nach dem Oktoberfest kommt jeweils der Limmatzauber – wie war der Erfolg?

Stephan Bernet: Das Oktoberfest war auch dieses Jahr wieder ein grosser Erfolg und es sieht so aus, dass

FORTSETZUNG: ADVENTSSTORY RÖMERSCHLÖSSLI

Gibt es nie Problemfälle?

Ja, das kommt vor. Wir sind keine ausgebildeten Sozialarbeiter, deshalb ist es wichtig, dass wir in schwierigen Fällen Unterstützung von den entsprechenden Behörden erhalten.

Führen Sie eine Warteliste?

Die Nachfrage ist gross, aber eine Warteliste führen wir nicht. Sowohl die Stadt Schlieren als auch der Erwachsenenschutz, die Stadt Dietikon und bekannte Hilfswerke wenden sich regelmässig an uns, wenn sie Wohnungen suchen.



Aussenansicht Römerschlössli.



▲ Zimmer für Menschen in Notlagen.



Auch das Brünneli darf nicht fehlen. ▶



HOTEL TIVOLI



Das Hotel Tivoli Team freut sich auf Ihren Besuch.



Hotel Tivoli | Zürcherstrasse 26 | 8952 Schlieren
Telefon +41 44 730 22 11 | Fax +41 44 730 22 69 | empfang@hotel-tivoli.ch



Glänzende Idee: Autowäsche für alle Marken.

Herzlich willkommen in unseren modernen Waschanlagen. Lassen Sie Ihr Fahrzeug wieder glänzen!

Unsere 3-Bürsten-Waschanlagen werden bedient und sind für Fahrzeuge aller Marken ausgestattet.

Egal ob Personenwagen, Van, Transporter oder Truck: **Reinigen Sie Ihr Auto jetzt mit dem Qualitätsanspruch von Mercedes-Benz.**

Gönnen Sie Ihrem Fahrzeug nur das Beste!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

MERBAG



Mercedes-Benz Automobil AG in Ihrer Nähe:
Schlieren | Goldschlägstrasse 19 · T 044 738 38 38 · nfschlieren@merbag.ch · merbag.ch/nfschlieren

Dieses Jahr freuen wir uns besonders auf die kommende Adventszeit



Sven Eltzschig

Der Weihnachts-Mammutbaum der lokalen Gewerbe und Unternehmer in Uitikon darf ab diesem Jahr in neuem Kleid leuchten. Prominent an der Kreuzung Stallikerstrasse/Birmensdorferstrasse erfreut der Baum alle unsere Einwohnenden und macht Uitikon auch täglich für Tausende Pendler sichtbar.

Anlässlich des kommenden 50-jährigen Geburtstages unserer lokalen Firma Elektro Christoffel AG haben Lukas Geistlich und Cédric Rigert von Elektro Christoffel und die Zürcher Elektro-Material AG dem Verein und damit unserem Dorf das grosse Geschenk einer neuen Adventsbeleuchtung gemacht. Gleichzeitig sponsert Rolf Spitzli von Smart Efficient AG eine neue Hinweistafel. Wir gratulieren herzlich zum grossen Jubiläum und sagen Dankeschön für diese schöne Unterstützung!

Aus der Vereinskasse unserer lokalen Unternehmer und Gewerbetreibenden fliesst weiterhin der jährliche Betrag für Montage und Demontage. So dürfen sich alle Einwohnenden, Gäste des Dorfes und Pendler auch dieses und die folgenden Jahre wieder auf eine Adventsbeleuchtung an bester Lage

freuen. Jedes Jahr feiern wir für Vereinsmitglieder samt Familie diese Beleuchtung mit einem schönen Apéro. Auch der Samichlaus kommt zu Besuch, wenn Kinder angemeldet sind.

Sie haben in Uitikon oder Umgebung ein Gewerbe oder sind Unternehmer oder möchten lokales Gewerbe und Unternehmertum unterstützen, sind aber noch nicht im Verein? Dann sind Sie herzlich eingeladen! Werden Sie jetzt Mitglied im KMU und Gewerbeverein Uitikon und machen Sie mit uns gemeinsam unser schönes Dorf noch lebenswerter.

Ihr Sven Eltzschig
Präsident KMU und Gewerbeverein
Uitikon, Lokales Gewerbe und
Unternehmertum in Uitikon

KLIMASCHUTZ-ZERTIFIKAT

Schule Uitikon wird zur Klimaschule

Nach erfolgreichem Abschluss des vierjährigen Bildungs- und Klimaschutzprogramms von MyBluePlanet und durch die Erfüllung der 10 Label-Kriterien wurde die Schule Uitikon als «Klimaschule» ausgezeichnet.



Freude an der Zertifizierungsfeier

«Wir wollen kein GIÜhdikon!»



Text/Bilder: zVg

Mit dem Motto «Wir wollen kein GIÜhdikon!» startete die Schule 2020 ihre

Reise in Richtung Klimaschule. Mit dem Start der Kampagne «Jede Schule zählt – Klimaschutz macht Schule!» wurde das Projekt als Gemeinschaft vor-

rangetrieben und die Basis für ein erlebnisreiches Klimaschutz-Programm geschaffen.

Mit dem Bau einer Solaranlage auf dem Schuldach, der ökologischen Aufwertung der Schulumgebung, Projektwochen zum Thema Nachhaltigkeit und vielen weiteren Massnahmen konnte die Schule ihren CO₂-Fussabdruck reduzieren und ihren Schulalltag nachhaltig ausrichten. Für dieses ausserordentliche Engagement und der Erfüllung der entscheidenden Kriterien wurde der Schule Uitikon kürzlich das Label «Klimaschule» verliehen. An der Zertifizierungsfeier blickte die Schule mit den Schüler:innen, Eltern, Schulangehörigen und am Projekt beteiligten Personen auf die Meilensteine im Programm Klimaschule zurück. Der Höhepunkt des Abends stellte die Übergabe des Klimaschule-Zertifikats von Projektleitung Nadine Stähli an die Mitglieder des Kernteams der Schule Uitikon dar.

Jan, ein Schüler der zweiten Sek, war begeistert von den umgesetzten Projekten an seiner Schule, da man auf diese Art und Weise nicht nur Gutes für die Umwelt tut, sondern auch noch Spass dabei hat. Die Schulpräsidentin Caroline Cada hätte die Zertifizierung kaum besser beenden können als mit den von ihr gewählten Worten: «Die Zertifizierung krönt den Abschluss des Projekts Klimaschule. Der letzte Tag des Projekts ist aber der erste Tag der selbstverständlichen Umsetzung, und es liegt nun an uns, unsere Klimaschutzvorhaben am Leben zu halten und weiterzuentwickeln.»

Adventsfenster GV Engstringen



Yvonne Ruwoldt

Umgebung, in der wir gemeinsam die Vorfreude auf Weihnachten teilen können.

An dieser Stelle möchten wir auch auf eine spannende Neuerung hinweisen: Der Gewerbeverein Engstringen hat einen frischen Look erhalten! Nicht nur das Logo wurde modernisiert, auch unsere Homepage erstrahlt in neuem Glanz. Schauen doch mal vorbei und entdecken, was es Neues gibt. Jeder Klick auf unsere Website bereitet uns grosse Freude und zeigt, dass unsere Gemeinschaft lebendig und aktiv ist.

Die Adventszeit steht bald vor der Tür – so auch das Adventsfenster des Gewerbevereins Engstringen.

Am Freitag, den 13. Dezember, möchten wir dich herzlich willkommen heissen, um gemeinsam ein paar besinnliche Stunden zu verbringen und den Advent in gemütlicher Atmosphäre zu feiern. Gastgeberin dieses festlichen Anlasses ist die Goldschmiedin Yvonne Ruwoldt, die uns traditionell in ihrem Atelier in Oberengstringen empfängt. Es erwartet dich eine stimmungsvolle

Wir freuen uns sehr auf zahlreiches Erscheinen, um gemeinsam die Adventszeit einzuläuten und auf ein paar schöne Stunden im Kreise der Nachbarschaft.

Herzliche Grüsse und bis bald
Yvonne Ruwoldt
Präsidentin GV Engstringen

Mehr Infos und Neumitgliedschaften:
www.gvengstringen.ch

GVE
GEWERBEVEREIN ENGSTRINGEN

lädt ein zum
Adventsfenster bei

Goldschmiedin Yvonne Ruwoldt
Freitag, 13. Dezember, 18.00 bis 19:30 Uhr
Zürcherstrasse 131 – Oberengstringen

ROLF 

WEIDMANN AG

BAUSPENGLEREI OBERENGSTRINGEN
BEDACHUNGEN Tel. 044 750 58 59

BIEGER MALER GMBH

MALEN | TAPEZIEREN | FASSADEN | UMBAU
DEKORATIVE TECHNIKEN | GIPSERARBEITEN

Tel. 044 945 44 00 Herostrasse 7
Mobil 079 339 23 83 8048 Zürich

info@bieger-maler.ch St. Niklausstrasse 3
www.biegermaler.ch 8103 Unterengstringen

Wir streichen nicht nur mit Farbe, sondern auch mit Leidenschaft!



KÄLIN

SANITÄR + HEIZUNG AG

8047 Zürich | 044 493 30 40 | kaelin-sanitaer.ch

KMU- und Gewerbeverein
Uitikon Waldegg
8142 Uitikon Waldegg
gewerbeverein-uitikon.ch

Sven Eltzschig, Präsident
eltzschig.sven@gmail.com
Tel. 076 242 32 63



Gewerbeverein Engstringen
Postfach, 8102 Oberengstringen
gvengstringen.ch

Yvonne Ruwoldt
Präsidentin
praesi@gvengstringen.ch
Tel. 079 650 18 90



BRAND REPORT GARTENCENTER HOFFMANN

«Adventszauber» lautet das diesjährige Motto der Adventsausstellung im Gartencenter Hoffmann

Jedes Jahr gehört die Weihnachtsausstellung im Gartencenter Hoffmann in Unterengstringen zum Schönsten, was es zu erleben gibt. Dieses Jahr stehen zauberhafte Momente und ganz viel Vorfreude auf Weihnachten im Zentrum der wunderbaren Ausstellung.

Text/Bilder: zVg

Floristikshow als neues Element

Olivia Hoffmann und ihr Team präsentieren jeden Tag zwei Floristikshows (11.00 Uhr und 15.00 Uhr). Traditionell steht die Weihnachtspräsentation von Olivia Hoffmann im Mittelpunkt und wird dieses Jahr mit der Floristikshow ganz spezielle Akzente setzen. «Wir präsentieren live auf der Bühne Handwerkskunst und zeigen dem Publikum, wie wir Adventskränze, generell Produkte rund um den Advent und Weihnachten gestalten» meint Olivia zu Ihrem diesjährigen Konzept. Damit gibt sie einen einmaligen Einblick in ihr weit herum bewundertes Schaffen.

Das volle Programm mit inspirierender Weihnachtsboutique

Wunderschöne Weihnachtsartikel funkeln mit traumhafter Festtagsdekoration um die Wette und machen die Kaufentscheidung nicht ganz einfach: Grossartige Gestecke, Adventskränze, Weihnachtssterne und vielerlei traditionelle Kreationen finden sich im liebevoll dekorierten Blumenladen. Fehlen darf dabei die üppig ausgestattete Weihnachtsboutique nicht – auch sie ein Klassiker bei Hoffmann. Ein grosses Sortiment an schönsten Dekoideen für zu Hause.

Genussvolle Kulinarik

Und für die, die sich zwischendurch eine Ruhepause gönnen und die vielen Eindrücke nochmals passieren lassen möchten, steht die gemütliche «Baobab» Lounge&Bar offen – mit Kaffee und Kuchen vom Limmat Beck. Im wundervoll dekorierten Areal des Gartencenters finden sich zudem viele kulinarische Leckerbissen: Vom Gartenbistro-Grill mit gebrutzelten Köstlichkeiten, über Raclette bis hin zu einem guten Glas Wein oder Glühwein.

Für die kleinen Pony-Begeisterten stehen an beiden Tagen von 11.00 – 16.00 Uhr Ponys für eine kleine Tour durch das Gartencenter bereit. ●

Gartencenter Hoffmann AG
Untere Bergstrasse 11
8103 Unterengstringen
www.gartencenter-hoffmann.ch

Die Weihnachtspräsentationen von Olivia Hoffmann stehen im Mittelpunkt.



Daten Adventsausstellung im Gartencenter Hoffmann:

- Samstag, 23. November 2024 / 10 bis 17 Uhr
- Sonntag, 24. November 2024 / 10 bis 17 Uhr



23.
24.
November

Advents zauber

120 JAHRE **Hoffmann**
verwurzelt seit 1904

Kulinarisches

Grill, Raclette, Glühwein, Cüpli etc.
Im Baobab-Haus ist der Limmatbeck mit Köstlichkeiten da.

Für die Kleinen

Ponyreiten von 11 bis 16 Uhr

Floristikshow

Olivia Hoffmann und ihr Team
11 und 15 Uhr

DAVID GYM

«Wir bieten an drei Standorten ganz viele Trainingsmöglichkeiten»

An allen drei David-Gym-Standorten spürt man die Qualität und vor allem das Herzblut der Inhaberin Kathi Fleig, die seit 1983 täglich im Gym anzutreffen ist und voller Leidenschaft an der Front mitarbeitet.

Text: Mohan Mani, Bilder: zVg

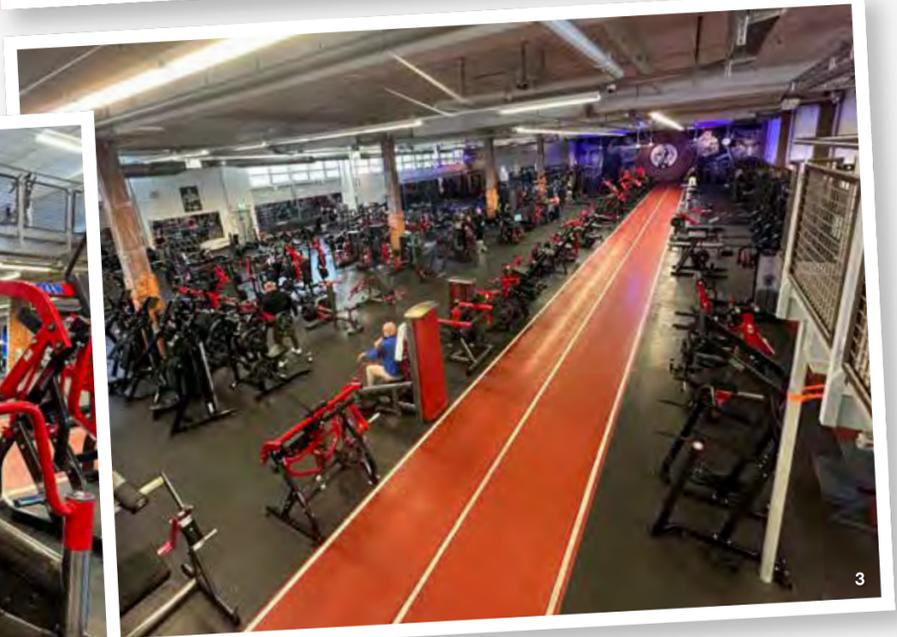
Ursprünglich war Kathi Fleig mal Bankangestellte. Doch ihre Begeisterung für Fitness und Bodybuilding war schon immer da. Und so packte sie die Chance, 1983 im Fitness- und Kampfsportcenter an der Bachwiesenstrasse in Zürich-Albisrieden anzuheuern. Noch heute sind beim Besuch der Gewerbezeitung im David Gym ZH-West noch einige wenige weissfarbene David-Gym-Geräte von anno dazumal im Einsatz: «Wir haben sogar einen Mechaniker, der sie regelmässig wieder in Schwung bringt», sagt Fleig auf dem Rundgang durch die riesige Halle, welche mit zahlreichen Postern und Wandmalereien früherer Fitness- und Kampfsportstars dekoriert ist. Nicht nur Arnold Schwarzenegger und Mike Tyson sind zu erkennen, sondern auch einheimische Stars wie etwa Andy Hug, den Kathi Fleig noch persönlich kannte.

Bis heute verkauft sich das David-Gym als «das bekannte Gym der Schweiz – stärker, schöner, grösser». Denn im Gegensatz zu riesigen Fitnessketten, welche in den letzten Jahrzehnten den Markt regelrecht überflutet haben, ist das David Gym seiner Tradition treu geblieben: «Ja, wir sind etwas teurer als die Konkurrenz, bieten aber auch drei Standorte sowie ganz viele Trainingsmöglich-

keiten von Fitness, Bodybuilding bis hin zu Kampfsport und Selbstverteidigung à la Brazilian Jiu-Jitsu», so Fleig.

Kürzlich wurde an drei Tagen der offenen Tür das 12-jährige Bestehen des David Gym ZH-West gefeiert. Viele Leute interessierten sich auch für die neuen Trainingsgeräte, welche auf Fitness-Begeisterte warten. Die heutige Inhaberin hat früher selbst an Bodybuilding-Meisterschaften teilgenommen. Heutzutage schlägt ihr Unternehmerherz für die drei David-Gym-Standorte in ZH-West (ca. 3'000 m² Trainingsfläche), das David Gym 48 (in ZH-Altstetten; ca. 650 m²) sowie das David Gym 47 (in ZH-Albisrieden; ca. 1000 m²). Dank einem starken Team steht der Name David Gym heute mehr denn je für Qualität und viel Leidenschaft für alles, was mit Fitness und Bodybuilding zu tun hat. Neben dem breiten Fitness-, Kraft- & Bodybuilding-Angebot werden auch ganzheitliche Gesundheitsberatung und Ernährungsberatung angeboten. ●

Mehr Infos:
davidgym.ch



1. Kathi Fleig in bester Bodybuilding-Gesellschaft.
2. Training an neusten Geräten.
3. Das Trainingscenter ist riesig.

Pneushop
Sergio Pallaoro GmbH
Ihr kompetenter Partner im Limmattal für jeden Pneu

Lättenstrasse 33
8952 Schlieren
Tel. 043 819 08 08
pneushop@pallaoro.ch
www.pallaoro.ch

Pneuhaus und Autoreparaturwerkstatt



Es ist höchste Zeit die Winterbereifung zu montieren
Mindestprofiltiefe für Winterpneus 4 mm

- Autoservicearbeiten und MFK-Bereitstellen
- Klima-Service für alle Autos
- Abgaswartung für Benzin und Diesel
- Batterien für Autos, Lieferwagen und Motorräder
- Reparaturen von Carrosserieschäden und Frontscheiben
- Ersetzen von Auspuff, Bremsen und Stossdämpfer
- Bremsprüfstand

 Kundenreifen-Einlagerung 



BS Abdichtungen GmbH

Spengler- und Flachdacharbeiten

Im Werd 6
8952 Schlieren
044 730 82 82

info@bsabdichtungen.ch
www.bs-abdichtungen.ch

Flachdacharbeiten
Spenglerarbeiten
Flachdachunterhalte
Flüssigstoffbeläge
Devisierungen



KMU & Gewerbe Schlieren
8952 Schlieren
info@kgschlieren.ch, kgschlieren.ch
@kg_schlieren
@KMUundGewerbeSchlieren

Thomas Landis, Präsident
praesident@kgschlieren.ch
Tel. 044 730 73 33

KMU & GEBERBE
SCHLIEREN

MEHR INFOS
kgschlieren.ch



Ist es schön,
kommt's von Höhn.

 seit 1921
Malerunternehmen
Schlieren | Birmensdorf
maler-hoehn.ch



Graf Gartenbau AG

Gartenpflege Gartenbau
Telefon 044 730 47 21
www.grafgartenbau.ch

Erfahren
und
nachhaltig.

Steinackerstrasse 32
8902 Urdorf
+41 44 734 32 62
mail@schneider-metall.ch
www.schneider-metall.ch



**SCHNEIDER
METALLBAU AG**

HAUPT+STUDER ELEKTRO TELEMATIK

Ihr Partner im Limmattal
www.haupt-studer.ch Telefon 044 755 66 77

BLUMEN AURORA

Auf ins Blumenfachgeschäft



▲ Beim Blumenladen Aurora in Urdorf. Schmucke Blumen-Arrangements. ▶

Mit blumenaurore.ch betreibt Esther Ciprian ein florales Unternehmen, das sich auf hochwertige Blumenarrangements und Pflanzen spezialisiert hat.

Text: Mohan Mani, Bilder: zVg

Mit einem vielfältigen Sortiment an Schnittblumen, Topfpflanzen und saisonalen Dekorationen bietet Blumen Aurora alles, was für ganz spezielle Anlässe benötigt wird – von der Hochzeit über Geburtstagsfeiern bis hin zu Beerdigungen.

Das Team von Blumen Aurora legt grossen Wert auf Qualität und Frische. Neben dem klassischen Blumenverkauf bietet das Unternehmen auch individuelle Beratung und kreative Gestaltung für spezielle Anlässe an. Mit dem Blumen-Abo ist jede 12. Zustellung kostenlos.

Auf der Homepage gibt es ganz viele positive Kunden-Feedbacks. Da heisst es etwa: «Das Blumenherz ist wunderschön geworden. Ein grosses Kompliment an Sie. Das wird meiner Schwester ganz sicher gut gefallen. Nun müssen wir leider noch den morgigen Tag

überstehen, aber so ein Kunstwerk, wie Sie das hingekriegt haben, hat zumindest ein bisschen etwas Tröstliches.»

Oder so: «Ich möchte mich in die lange Reihe der Dankbaren und Gratulanten stellen. Seit mir Blumen Aurora empfohlen wurde, ist dies 'MEIN BLUMENLADEN' geworden. Auch meine Frau ist begeistert. Zwei liebenswürdige, fleissige, tüchtige, hochprofessionelle, fantasievolle, fröhliche Blumenkünstlerinnen machen jeden neuen Kauf zum reinen Vergnügen. Weiter so, bitte!» ●

Mehr Infos: blumenaurore.ch

Adventsausstellung

- Samstag, 23. Nov. 2024 / 12 – 17 Uhr
- Sonntag, 24. Nov. 2024 / 10 – 17 Uhr



Montag	geschlossen
Dienstag	06:00 - 18:30
Mittwoch	06:00 - 18:30
Donnerstag	06:00 - 18:30
Freitag	06:00 - 18:30
Samstag	06:00 - 14:00
Sonntag	07:00 - 12:00

Birmensdorferstrasse 137, 8902 Urdorf, Schweiz +41 44 734 10 35

cs-reinigung.ch



Reinigungen & Hauswartungen

Wir reinigen mit Herz

Tel. 043 455 99 07 • info@cs-reinigung.ch



Ninas Eltern sind leider keine Vicentini-Kunden!

Für alle, die es gerne gemütlich haben:

VICENTINI
Umzüge + Transporte AG

044 734 18 18 • www.vicentini.ch

mühlebach



Steuerungen + Antriebe AG

Grubenstrasse 4 8902 Urdorf
Tel. 044 734 29 92 Fax. 044 734 44 85
E-Mail muehlebach.h@bluewin.ch

S+U BAU AG

Urdorf & Rudolfstetten

Schlierenstrasse 14 8902 Urdorf
Tel. 044 735 10 40

info@bauagurdorf.ch
www.bauagurdorf.ch

Neubau – Tiefbau – Umbau und Sanierungen – Belagsarbeiten – Transporte



Gewerbeverein Urdorf
Postfach 206, 8902 Urdorf
info@gvu.ch, gvu.ch

Lucia Schmidt
Präsidentin
info@cs-reinigung.ch
Tel. 043 455 99 07



MEHR INFOS
gvu.ch





• Ablaufentstörung • Kanalreinigung
• Flächenreinigung • Kanalsanierung

24h Notfall-Service
0800 321 220



MALERGESCHÄFT GOETSCHMANN

eidg. dipl. Malermeister

seit 1988

F. Goetschmann GmbH
Schlierenstrasse 14
8902 Urdorf
goetschmann-maler.ch
044 734 52 83



Unsere Devise:
IT für KMU vom KMU

Unsere Spezialgebiete:

- Mobiles Büro / Cloud Computing
- Desktop as a Service (DaaS)
- Sämtliche IT-Dienstleistungen

In der Rebhalde 14 · 8902 Urdorf · T +41 44 862 51 88 · info@ruess.com · www.ruess.com




df aregger

ELEKTRO-INSTALLATIONEN
...für persönliche und nachhaltige Elektrolösungen.

aregger Elektro Urdorf AG Tel. +41 43 244 62 62
Grossmattstrasse 9 urdorf@elektro-elektro.swiss
CH-8902 Urdorf www.aregger-elektro.swiss

SVP DIETIKON

Freie Fahrt für Alle!



Referent Kantonsrat Pierre Dalcher.

Bald wird abgestimmt.

Kürzlich führte die SVP Dietikon im Restaurant Heimat ihre Parteiversammlung zu den vier nationalen Abstimmungen durch.

Text: Rochus Burtscher, Präsident SVP Dietikon, Bilder: zvg

Zuerst erläuterte der Kantonsrat Rochus Burtscher die Vorlagen «JA zum Ausbauschnitt 2023 der Nationalstrassen». Mit einem JA können Engpässe vermieden werden, damit die Städte und Dörfer vom Verkehr entlastet werden. Der Ausbauschnitt 2023 der Nationalstrassen ist die logische Konsequenz dazu. Im Anschluss an die Diskussion wurde einstimmig die JA-Parole gefasst.

Als zweites referierte Burtscher zur Krankenversicherung KVG im Hinblick auf die Einheitliche Finanzierung der Leistungen (EFAS). Mit dieser Vorlage wird die ungerechte Verteilung zulasten der Prämienzahlenden beendet.

Damit wird auch die ambulante Medizin und Pflege gestärkt, womit das Risiko von Spitalinfektionen kleiner wird, betreutes Wohnen im Alter attraktiver und der Eintritt ins Pflegeheim verzögert erfolgen kann. In der Schlussabstimmung wurde die JA-Parole grossmehrheitlich gefasst.

Nun wurde das Zepter an Pierre Dalcher, Kantonsrat und HEV Präsident Schlieren, übergeben. Er nahm zu den zwei nationalen Mietrechts-Vorlagen Stellung. Zum Thema Untermiete ist wichtig zu wissen, dass das Recht zur Untermiete weiterhin bestehen bleibt. Neu ist, dass man ein schriftliches Gesuch und die schriftliche Zustimmung des Vermieters benötigt – somit erhalten beide Parteien Rechtssicherheit.

Bei der zweiten Mietrechts-Vorlage «Kündigung wegen Eigenbedarfs». Hier bleibt das Recht des Mieters, die Kündigung anzufechten und kostenlos auf Zulässigkeit bei der Schlichtungsbehörde überprüfen zu lassen, bestehen. Auch hier erhalten alle Beteiligten Rechtssicherheit. Schliesslich wurde zu den zwei Vorlagen einstimmig die JA-Parole gefasst.

SVP-Parolen

- JA Ausbauschnitt 2023 der Nationalstrasse
- JA Krankenversicherung KVG (Einheitliche Finanzierung der Leistungen)
- JA Mietrecht: Untermiete
- JA Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarf

KGD-NEUMITGLIEDER

Der Wirtschaftsverband KMU + Gewerbe Dietikon freut sich über die folgenden Neumitglieder

- Linoq KLG, www.linoq.com
- Alpha Lovric – Sanitär Heizung, www.alphasanitaer.ch
- alpstudios GmbH, www.alpstudios.ch
- Burmak AG, www.burmak.ch
- Büro für Architektur und Objektentwicklung GmbH, www.baogmbh.ch
- Chrisana GmbH Zweigniederlassung Dietikon, www.chrisana.ch
- dSF + Partner GmbH, www.dsfp.ch
- EYEART Vision GmbH, www.eyeartoptik.ch
- Fiberjungle AG, www.fiberjungle.com
- Gemeinde Bergdietikon, www.bergdietikon.ch
- Hickenbick Hair, www.coiffeurhickenbick.ch
- K.A. Blöchliger AG, www.k-a-b.ch/de
- Lady Atelier GmbH, www.ladyateliermihaela.com
- LEITEUP.CH GmbH, www.leitup.ch
- Mobiliar, www.mobiliar.ch/limmattal
- Niki Liegenschaftenservice GmbH, www.niki-liegenschaftenservice.ch
- Pizzeria ArteChiara GmbH, www.artechiara.ch
- RM Bauabdichtungen GmbH, www.rm-bauabdichtungen.ch
- Roba Klimatechnik AG, www.robaklima.ch/
- SHB Facility Service AG, www.shb-ag.ch
- Surber Metallbau AG, www.surber.ch
- Topas Personal Dietikon AG, www.topaspersonal.ch
- U.M.C. Industrial Solutions GmbH, www.umcindustrialsolutions.com/DE/HOME
- VLIX by Yanick Schwarz, www.vlix.ch
- winistörfer fahrschule, winis-fahrschule.ch



KMU + Gewerbe Dietikon
Der Wirtschaftsverband
Postfach, 8953 Dietikon
info@kgdietikon.ch, kgdietikon.ch

Alfons G. Florian, Präsident
a.g.florian@rebex.ch
Tel. 044 744 76 76



MEHR INFOS
kgdietikon.ch



K R O N E
DIETIKON

Taverne zur Krone
Restaurant | Brasserie | Bistro



044 744 25 35 | www.kronedietikon.ch

Di-Fr 11.00-23.00 | Sa 09.00-23.00
Für Bankette ab 30 Personen Sonntag/Montag geöffnet

Ihr Partner für Verwaltung von Stockwerkeigentum & Mietliegenschaften, Hauswartungen, Reinigungen & vieles mehr...

AZ-Plus GmbH



Gebäudemanagement
Hauswartungen / Reinigungen

044 741 50 50 • www.az-plus.ch • info@az-plus.ch

Die Elektroinstallations-Firma in Ihrer Nähe

SCHLEUNIGER
ELEKTRO AG

044 743 90 90 • elektroschleuniger.ch
Unterengstringen / Dietikon

SAFIX

Sanitär
Heizung
Haustechnik



Zürcherstrasse 117 8953 Dietikon
www.safix.ch
043 243 81 46

Pneu Autoservice Silbern
Garantiert mehr Sicherheit

- Pneu und Felgen
- Reifen- und Räderwechsel
- Autoservice, Lenkgeometrie
- MFK-Vorbereitung
- Bremsen, Fahrwerk
- Licht, Batterie, Klimatechnik
- Glasservice
- Innen-/Aussenreinigung

Pneu Autoservice Silbern | Inh. Marco Bono | Lerzenstrasse 5 | 8953 Dietikon
info@pneu-silbern.ch | 044 742 28 42 | www.pneu-silbern.ch



Liegenschaftsverwaltung
Liegenschaftsverkauf
Verwaltung
Stockwerkeigentum
Erstvermietung
Beratung

Weingartenstrasse 8
8953 Dietikon
Telefon 044 740 94 35
www.ivag.ch
Mitglied: SVIT und
Bewertungsexperten-Kammer

Der Glücksbringer vom Limmattal
Neu auch im Aargau
für Sie unterwegs.



sauter AG
kaminfeger und lüftungsreinigung

Reinigung | Kontrolle | Beratung

Dietikon & Weiningen
Tel. 044 742 20 10
www.sauter-kaminfeger.ch



Baugeschäft

P. BRUNNER AG
Dietikon

Hoch- und Tiefbau
Gerüstungen
Umbauten
Renovationen
Betonbohrungen
Kundenmaurer

www.paulbrunnerag.ch
Tel. 044 740 84 54



LIPS SÖHNE AG

Wartung von Feinfiltern in der Sanitärinstallation

Text/Bilder: zVg

Ein Feinfilter in der Sanitärinstallation dient dazu, kleinste Partikel, wie Rost, Sand oder Schmutzpartikel die von der Hauptleitung aus dem Wasser herauszufiltern. Der Feinfilter ist in der Regel in der Kaltwasserverteilerbatterie montiert. Werden die Feinfilter nicht gewartet, kann es zu Druckabfällen kommen. Es kommt dann zu wenig Wasser aus den Armaturen. Diese Filter sind ein wesentlicher Bestandteil des Trinkwassersystems, um Verunreinigungen im Verteilnetz zu verhindern. Die Lebensdauer von Armaturen und Haushaltgeräten werden dadurch verlängert.

2. Feinfilter mit einer Feinfilterpatrone
Bei diesen Feinfilter muss die Filterpatrone in regelmässigen Abständen komplett ausgetauscht werden, um sicher zu stellen, dass der Feinfilter weiterhin effektiv arbeitet. Je nach Verschmutzung sollte dies Arbeit jährlich gemacht werden.

Es ist empfehlenswert, diese Wartungsarbeiten durch einen Fachmann durchführen zu lassen.

Mehr Infos:
lips-soehne.ch



Kaltwasserverteilerbatterie



Schmutzige Filterkerze

Neue Filterkerze

Schmutzige und neue Filterkerzen.

Es gibt zwei Arten von Feinfiltern

1. Rückspülbare Feinfilter können durch Öffnen des Entleerhahnen direkt in den Ablauf rückgespült werden. Mit dem Rückspülen werden die Partikel ausgespült. Das sollte alle 1-2 Monate gemacht werden. Bei einigen Feinfilter können auch Rückspülautomaten angebracht werden. Diese übernehmen diese Arbeit automatisch.

KULTURPREIS 2024 STADT DIETIKON

Kulturpreis Monika Schmucki

Monika Schmucki hat kürzlich den diesjährigen Kulturpreis der Stadt Dietikon erhalten. Der mit 5000 Franken dotierte Preis würdigt ihr langjähriges Schaffen als Figurenspielerin, Theaterautorin und Leiterin des Theaters «Potztuusig».

Text/Bild: zVg

Stadtpräsident Roger Bachmann begrüsst die zahlreich erschienenen Gäste. Er freute sich, dass der erste Kulturpreis, den er überreichen durfte, an seine damalige Kindergärtnerin ging. Kurt Fröhlich würdigte als Laudator ihr langjähriges Wirken in der Welt des Figurentheaters und erwähnte insbesondere ihre unermüdete Schaffenskraft und die stetige Weiterentwicklung ihrer einzigartigen Kasperlproduktionen.

Ursula Schmucki und Christian Strässle umrahmten die Feier mit Musik und kurzen Intermezzi, in denen einige Protagonisten aus Monika Schmuckis reicher Figurentheaterwelt auftraten.

Weitere Fotos:
<https://www.dietikon.ch/fotoalbum/detail/43954>



Feierliche Kulturpreisübergabe

DER BRANDNEUE MAZDA CX-80
3 REIHEN, BIS ZU 7 PLÄTZE

Abgebildetes Modell: Mazda CX-80 Takumi Plus 2.5 e-Skyactiv PHEV 327 AWD, Verbrauch 1,6 l + 23,8 kWh / 100 km, CO₂ 35 g/km, Energieeffizienz D, Mazda-Garantie 6 Jahre / 150.000 km.

6 JAHRE MAZDA GARANTIE

GARAGE EGGER AG | Ihr Mobilitätspartner
Zürcherstrasse 232
8953 Dietikon
egger-dietikon.mazda.ch

schibli
ELEKTROTECHNIK

Schibli AG
Poststrasse 35
8957 Spreitenbach
Telefon +41 56 401 52 52
spreitenbach@schibli.com

DIE SCHIBLI AG.

Vom Service über Umbau bis Neubau – wir sind Ihr Spezialist für Elektrotechnik.

www.schibliag.ch
rundum verbindlich.

KMU und Zürcher Kantonalbank – eine glückliche Verbindung.

zkb.ch/kmu-package

Zürcher Kantonalbank

Kegelstübli mit 2 Bahnen

Restaurant Ochsen

Traditionell, gut bürgerliche Küche
Saisonal wechselnde Spezialitäten
vielseitige Fleisch- und Vegetarische Gerichte
auserlesene Weine

3-Gänge Menüs ab CHF 17.80 über Mittag

Jeden Dienstagabend Spaghetti Plausch «All you can Eat»
Jeden Donnerstagabend Dinner 49, 3 Gänge für Fr. 49.00

Oberdorfstrasse 36, 8953 Dietikon
Telefon 043 322 53 64 / www.ochsen-dietikon.ch



Zaunteam

Starke Zäune. Starkes Team.

Der richtige Rahmen für Ihr Grundstück.

Grösste Auswahl, persönliche Beratung und fachgerechte Montage erhalten Sie bei Zaunteam, Ihrem Spezialist für Zäune und Tore.

Zaunteam Zürich, Zaunservice GmbH
Grünastrasse 21, 8953 Dietikon
Tel. 044 740 18 71, zuerich@zaunteam.ch



Für Heizung und Sanitär die erste Adresse

SÖHNE AG DIETIKON

Solar Öl-/Gasfeuerungen Wärmepumpen

Lerzenstrasse 11a
8953 Dietikon
Tel. 044 740 40 12
www.lips-soehne.ch



Eigenheimfinanzierung ist ein schwieriges Thema?
Machen Sie sich das Leben einfach. Fragen Sie uns.

Stephan Egli, Generalagent

Generalagentur Limmattal | Kirchplatz
Stephan Egli | 8953 Dietikon
T 044 744 70 77
limmattal@mobiliar.ch

die Mobiliar

BYLASHA.CH

«Wachs ist Chemie. Zucker ist da viel nachhaltiger und verträglicher – für Mensch und Umwelt»

In ihrer Wohlfühloase in Geroldswil bietet Brigitte Slongo die natürliche und sanfte Haarentfernung mit Zuckergel an.

Interview/Bild: Mohan Mani

Wofür steht Ihr Firmenname Bylasha.ch?

Brigitte Slongo: Ich bin eine diplomierte Shabadora mit Fachausbildung von Shaba. Als zertifizierte Verkaufsfachfrau komme ich ursprünglich aus der Welt der Büros. Schon immer hat mich aber der Kontakt zu Mitmenschen fasziniert und so wollte ich etwas erschaffen, um der Hektik und dem Stress in der heutigen Zeit zu entfliehen

Sie meinen Ihre kleine Wohlfühloase in Geroldswil?

Ja genau. Zufriedene und glückliche Gesichter nach der Behandlung zu sehen, ist unbezahlbar. So gesehen war mein Kurswechsel goldrichtig.

Sie sagen, dass bei Haarentfernungen Zucker besser ist als Wachs?

Wachs ist Chemie, welche die Umwelt belastet. Zucker ist da viel nachhaltiger. Meine Produkte werden vegan, allergiefrei, nachhaltig und auffüllbar von Shaba in der Schweiz produziert.

Und wo genau führen Sie die häufigsten Haarentfernungen durch?

Meist unter den Achseln und im Intimbereich, bei Männern oft am Rücken und an der Brust.

Und wie verläuft eine Haarentfernung konkret?

Der Prozess ist sehr schnell, wobei ich mit der Handtechnik oder mit Flies arbeite. Ich trage den Zucker auf und dieser entfernt die Haare durch eine spezielle Flick-Technik. Dies schmerzt zwar ein wenig, aber der Körper gewöhnt sich dran. Und schon beim zweiten Mal ist der Schmerz viel kleiner.

Aber gerade die Achseln sind doch sehr empfindlich.

Dies ist der Vorteil Shaba-Methode. So habe ich stets eine heilende Hand frei, um die Schmerzzentren schnell zu beruhigen. Aber da Zucker im Gegensatz zur Wachs-Therapie nur an den Haaren zieht und nicht an der Haut, schmerzt meine Behandlungsmethode viel weniger. Dennoch werden auch die Haarwurzeln dauerhaft ausgerissen.

Was sind die grössten Bedenken der Kundschaft?

Bei Behandlungen im Intimbereich leiden viele Menschen an einem Schamgefühl, aber dieses verfliegt schnell.

Darf man denn seine Wünsche äussern?

Ja klar. Viele Frauen wünschen sich einen Landing-Strip oder ein Dreieck. Dieses hält rund vier bis sechs Wochen. Drum: Nur keine Berührungsängste.



Brigitte Slongo setzt bei der Haarentfernung auf Zucker-Gel statt Chemie-Wachs.

Und wie sieht es preislich aus?

Achselbehandlungen beginnen bei rund 30 Franken pro Achsel. Männerbehandlungen sind etwas teurer, da ihre Haare stärker sind. Alle Preise stehen auf meiner Homepage. ●

Mehr Infos: bylasha.ch



Gewerbe Weiningen Geroldswil Oetwil Postfach, 8954 Geroldswil, gwgo.ch

Reto Müller, Co-Präsident reto.mueller@mobilier.ch 079 428 10 05

Cyrill Pape, Co-Präsident c.pape@pape3d.ch 078 665 08 88



MEHR INFOS gwgo.ch



Zucker-Gel gibt's in vielen Varianten.

LIFTTECH AG

Ihr Aufzugs-Partner für:

- Neuanlagen
- Modernisierungen
- Reparaturen
- Unterhalt

Grossächerstrasse 23
8104 Weiningen
Tel. 044 750 36 48
Fax 044 750 36 41
info@liftechag.ch www.liftechag.ch

Facility Services

- Unterhalt
- Hauswartung
- Spezialreinigungen

Wir setzen generell auf ökologische Methoden und Reinigungsmittel

ako clean
Sauberkeit der ökologischen Art

Lenggenbachstrasse 3
CH-8951 Fahrweid
Tel +41 44 774 17 17
akogroup.ch

Gewerbeverein Birmensdorf und Aesch

Einschaltung Birmensdorfer Weihnachtsbeleuchtung

Dorfzentrum Wüeri, 15. Nov. 2024, ab 17:00
Einschaltung Weihnachtsbeleuchtung 18:00

BRAND REPORT AMOVE ZÜGER

amove Züger für die Füsse und seinen Menschen

Sie können bei uns ein breites Angebot an Dienstleistungen und Produkte für Ihre Gesundheit und Wohlergehen entdecken.

Text/Bilder: zVg

sensoDynamic die muskelaktivierenden Schuheinlagen

Anwendungsbeispiele:

Mit den speziell für Sie angefertigten sensoDynamic Schuheinlagen, können wir über den Tastsinn der Füsse die Muskelketten aktivieren und so die Körperstatik und das gesamte Bewegungsmuster wieder in die Balance bewegen.

Im Alltag getragen, kann das Bewegungsmuster nachhaltig positiv verändert werden. Bei Kindern kann sich die Körperhaltung im Wachstum verbessern. Sportler können zudem von einer besseren Kraftumsetzung und schnelleren Regeneration profitieren. Passend dazu bieten wir geeignete, modische und bequeme Schuhe an.

sensoDynamic lässt sich hervorragend mit anderen medizinischen und therapeutischen Massnahmen kombinieren. ●



Die Angebotspalette im Laden ist sehr breit.

Wir freuen uns auf Sie
Isabella & Marcel Züger, Bernadette Rottmair



Lageplan und Infos:
amove.ch oder 044 556 76 60
amove Züger, Eichacherstrasse 1, 8904 Aesch ZH



Speziell angefertigte Schuheinlagen



Gewerbeverein Birmensdorf und Aesch Postfach, 8903 Birmensdorf info@gvba.ch, gvba.ch
Thomas Gössi, Präsident praesident@gvba.ch Tel. 044 747 47 17



MEHR INFOS gvba.ch



amove Züger
Eichacherstrasse 1
8904 Aesch ZH

Für die Füsse und seinen Menschen

- sensoDynamic muskelstimulierende Einlegesohle
- orthopädische Schuheinlagen
- modische, bequeme Schuhe einlagengeeignet
- Zell-Check für Vitamin-, Mineral- und Organstatus
- Body-Detox Fussbad zur effektiven Entschlackung
- IHHT Zelltraining mit sauerstoffarmer und -reicher Luft

Kostenloser Fuss-, Gang- und Haltungsscheck
Terminvereinbarung 044 556 76 60



Investieren für die Enkelkinder – Das Sparkässeli der Generation Beta



Ein Sparbatzen für Kinder und Enkelkinder.

Bargeld, Goldvreneli oder Wertpapiere: Viele Grosseltern hegen den Wunsch, ihren Enkelkindern mehr als einen Sparbatzen auf den Lebensweg mitzugeben. Was sollten sie dabei beachten?

Text/Bilder: zVg

Um es vorwegzunehmen: Richtig oder Falsch gibt es bei diesem Thema nicht, denn geschenkt wird mit guter Absicht, und das ist zentral. Trotzdem ist es sinnvoll, sich vorgängig einige Fragen zu stellen, um Enttäuschungen zu vermeiden. Welchen Zweck soll das Geschenk erfüllen? Von der Finanzierung einer Ausbildung über die Weltreise bis zu einem Zuspuff für ein späteres Eigenheim ist vieles denkbar. Wann soll der Vermögenswert an die Enkel übergeben werden? Bei Geburt, zur Konfirmation oder bei Volljährigkeit?

Alternativen zum Sparkonto

Das Sparkonto erfüllt zwar seinen Zweck und ist der Einfachheit halber auch immer noch beliebt.

Aber weil die Zinsen tief sind und damit Sparguthaben wenig Ertrag abwerfen, drängt sich das Thema Wertschriftensparen auf. «Wird das Geld nämlich erst zu einem zukünftigen Zeitpunkt verschenkt, ist die Grundvoraussetzung für einen Aktienfonds oder einen entsprechenden Sparplan gegeben. Denn in diesem Fall verfügt man über einen langen Anlagehorizont. Dieser ist wichtig, um Schwankungen an den Aktienmärkten auszusitzen zu können», erklärt Patrick Künzli der Raiffeisenbank Mutschellen-Reppischtal.

Ein Fonds investiert in einen Korb von Aktien, zum Beispiel in die Mitglieder des Swiss Market Index (SMI), also die 20 grössten börsengehandelten Unternehmen der Schweiz. Das hat den Vorteil, dass die Risiken auf mehrere Titel verteilt

werden, man aber von einer langfristig positiven Entwicklung profitieren kann. In den vergangenen 20 Jahren lag die Rendite des Schweizer Aktienmarktes im Schnitt bei rund acht Prozent pro Jahr, trotz Finanz-, Euro- oder Coronakrise.

Eine solche jährliche Rendite bedeutet, dass sich das Geld, dank des Zinseszinses, innerhalb von neun Jahren verdoppelt, bis zur Volljährigkeit also vervierfacht. Legt man dem Enkelkind zur Geburt also 5'000 Franken in einen Schweizer Aktienfonds an, stehen die Chancen gut, dass man ihm zur Volljährigkeit 20'000 Franken übergeben kann.

Ein Zööeintritt als Dividende

Grosseltern, die immer wieder einen Batzen für die Nachkommen investieren möchten, bietet sich ein Fondssparplan an. Dabei wird regelmässig ein bestimmter Betrag in den entsprechenden Fonds investiert. «Anleger profitieren in diesem Fall von einem Durchschnittskurs und lassen sich nicht von Emotionen leiten, da in jeder Marktphase gekauft wird», sagt Patrick Künzli.

Obwohl mit Einzelaktien teilweise eine höhere Rendite erwirtschaftet werden kann, ist für einen «Enkelsparplan» davon abzuraten, denn die Pflege eines Aktienportfolios bedeutet einen gewissen Aufwand. Schliesslich kann ein heute erfolgreiches Unternehmen in 20 Jahren ganz anders dastehen. Ein breiter Index trägt diesen Veränderungen Rechnung.

Eine Aktie, die hingegen guten Gewissens als Geschenk empfohlen werden kann, ist diejenige des Zürich Zoo, denn der oder die Beschenkte erhält als Dividende einen jährlichen Eintritt in den Zoo.

Zwischen Gold und Emotionen

Geld – ob auf dem Sparkonto oder in Form von Wertschriften – hat den Vorteil, dass es wenig emotionsbeladen ist und die Beschenkten selbst entscheiden können, wie sie dieses einsetzen. Dagegen verfügen Grosis Diamantring, Grossvaters

Luxusuhr, ein wertvolles Gemälde, eine Kiste Wein oder eine Briefmarkensammlung neben einem finanziellen vor allem über einen emotionalen Wert.

Die zentrale Frage lautet, ob dieser von den Enkelkindern auch geschätzt wird. Gut möglich, dass sich die Enkeltochter nicht für Schmuck, Kunst oder die Briefmarkensammlung interessiert oder der Enkelsohn viel lieber ein neues iPhone hätte. «Solche Geschenke werden deshalb wohl mit Vorteil erst dann gemacht, wenn klar wird, ob auch der emotionale Wert anerkannt wird», empfiehlt Patrick Künzli.

Eine Kombination aus Wertbeständigkeit und emotionalem Geschenk bieten das Goldvreneli oder ein physischer Goldbarren. Dass die Differenz zwischen An- und Verkaufskurs gerade bei kleineren Einheiten gross ist, spielt dabei oft eine untergeordnete Rolle. Vielmehr ist es ein Geschenk, dass Generationen überdauert und für anhaltenden Wert steht.

Ihre Raiffeisenbank vor Ort:



Patrick Künzli
Leiter Vertrieb

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Mutschellen-Reppischtal
Luzernerstrasse 1, 8903 Birmensdorf
T 044 739 80 40
raiffeisen.ch/mutschellen

ERFOLGSMANDATE GMBH

«Für die Immobilienbewirtschaftung bin ich wie geschaffen»

Seit Anfang 2024 sind Devi Billeter und ihr Partner Clemens Bürki im Führungsteam der ErfolgsMandate GmbH. Beide bringen ihre Expertise ein, um die Firmenpräsenz gerade auch im digitalen Raum zu stärken.

Interview/Bilder: Mohan Mani

Muss man städtische Liegenschaften anders vermarkten als ländlich gelegene Bauten?

Devi Billeter: Ja sehr. In Zürich-City können mit einem Internet-Inserat schon viele qualifizierte Interessierte erreicht werden. Alle wollen in die Stadt ziehen. Gerade bei ländlich gelegenen Liegenschaften reichen Fotos alleine nicht mehr aus. Da sind auch andere analoge und digitale Kanäle notwendig, um Interessierte zu finden.

Ihre Mutter Annemarie ist ja schon lange in der Firma. Was reizt Sie am Immobiliengeschäft?

Sie hat mir schon den Weg gewiesen, aber für den Verkauf bin ich noch nicht bereit bzw. zu jung. Für die Immobilienverwaltung bin ich dagegen wie geschaffen. Ich schätze die Abwechslung wie beispielsweise die Termine ausserhalb des Büros sowie den Kontakt und die Zusammenarbeit mit vielen verschiedenen Personen wie

Mietern, Eigentümern, Ämtern, Handwerkern und vielen anderen.

Fühlt man sich da nicht wie im Sandwich?

Doch. Aber dies ist auch die grösste Herausforderung. In der Ausbildung haben wir dieses Thema zwar angeschnitten, aber die Praxiserfahrung ist viel wichtiger. Und ich bin seit über acht Jahren im Business.

Sind eigentlich Stockwerkeigentümer:innen nicht immer am Streiten?

So krass kann man das nicht sagen. Häufig ist etwa der Garten ein zentraler Streitpunkt, da ein gepflegter Garten ein Aushängeschild für die Liegenschaft ist, jedoch die Parteien auch Kosten sparen wollen. Da ist es dann nicht immer einfach, den gemeinsamen Nenner zu finden.

Wo und wie wohnen Sie selbst?

Ich wohne seit sechs Jahren in Albisrieden in einer Mietwohnung. Ich mag die Nähe zum Stadtzentrum, aber auch den Altstetterwald. Aufgewachsen bin ich in Affoltern am Albis und könnte mir auch vorstellen, mehr ins Grüne zu ziehen.

Mehr Infos:
www.erfolgsmandate.ch



Neu im Team: Devi Billeter (Mitte)

RAIFFEISEN Raiffeisenbank Mutschellen-Reppischtal

○ Perfekt vorbereitet

○ Perfekt anlegen!

Jetzt
Beratungstermin vereinbaren

Was immer Ihr Ziel ist.

Mit persönlichen **Vorsorge- und Anlagelösungen** machen wir den Weg frei.

raiffeisen.ch/vorsorgen-anlegen

Beratung - Bewertung - Verkauf - Verwaltung

NEU: Verwaltung Mietobjekte, Stockwerkeigentum, Erstvermietung



ErfolgsMandate GmbH
Industriestrasse 6
8903 Birmensdorf



Telefon 044 777 79 54
www.erfolgsmandate.ch
erfolg@erfolgsmandate.ch

«Schlagfertigkeit ist das, was einem auf dem Nachhauseweg einfällt.»

(Oscar Wilde, 1854-1900, irischer Schriftsteller; wurde als Lyriker, Romanautor, Dramatiker und Kritiker zu einem der bekanntesten und gleichzeitig umstrittensten Schriftsteller im viktorianischen Grossbritannien)



**A. Ungricht Söhne
Gartenbau AG**

Dietikon | 044 740 82 42
ungricht-gartenbau.ch

Grüne Kompetenz seit 1924



Dietikon | Berikon | Geroldswil

Dietikon Tel. 044 740 88 83
Berikon Tel. 056 430 04 30
Geroldswil Tel. 044 748 42 22

• www.metzgerei-hildebrand.ch •

**bst
design ag**

**KREATIV &
KOMPETENT**

- FLYER • IMAGE-BROSCHÜREN
- VISITENKARTEN • INSERATE
- DOKUMENTATIONEN
- MANUALS • VERPACKUNGEN
- KATALOGE • LOGOS
- KARTEN • WEBSITES ...



BST Design AG
Wannächerstr. 37 • CH-8907 Wettswil
T: +41 79 635 2905 • info@bst-design.ch

www.bst-design.ch



Folgen Sie uns auf Instagram: [daslimmattal](#)



REBEX

Treuhand- & Revisionsgesellschaft

IHR PARTNER FÜR:

- Treuhand
- Rechnungswesen
- Steuern
- Wirtschaftsprüfung
- Wirtschaftsberatung

Rebex AG
Treuhand- &
Revisionsgesellschaft

Zentralstrasse 19, Postfach
CH-8953 Dietikon 1

Tel. +41 (0)44 744 76 76
www.rebex.ch



Valentina
Pasta e Pizza

Jeden Abend!
Pasta & Pizza „All you can eat“
für Fr. 16.60 pro Person

Valentina Pasta e Pizza
Industrie Dietikon, Lerzenstrasse 19
8953 Dietikon
www.pizzeria-valentina.ch

KANTONSratsGEFLÜSTER

Spielregeländerung während des Spiels



Rochus Burtcher

Im Kantonsrat Zürich spielen bei der Beratung des kantonalen Energiegesetzes die Parteien links der SVP, FDP und EDU ein trauriges Spiel. Entgegen dem auf Bundesebene vom Volk festgehaltenen Netto-Null-Ziel 2050 möchten die linksmotivierten Parteien allen voran die Grünen und mit ihr im Schlepptau SP, AL, GLP, der Mitte und Teile der EVP die Regeln des Spiels während dem Spiel ändern – und so den Kanton Zürich bereits 2040 bzw. 2037 klimaneutral schalten. Dass die

Städte Zürich und Winterthur das toll finden, ist aufgrund deren Verblendung nachzuvollziehen: das fördert aber nur den Graben zwischen Stadt und Land. Der Film «The Hunger Games» lässt grüssen!

Die bürgerlichen Parteien stehen dazu, dass Nichtstun keine Option ist. So ist die Wirtschaft bereits mit Dekarbonisierungsfahrplänen sowie Kreislaufwirtschaft/ Ressourceneffizienz positiv unterwegs. Doch sie kann nur investieren, wenn sie Geld verdient und Planungs-/Rechtssicherheit hat. Beides wird mit dieser ideologischen Spielregeländerung verhindert. Der grüne Baudirektor wollte 2050 drinnen lassen, doch die linksmotivierten Besseres erweisen ihm, der Bevölkerung und der Wirtschaft einen Bärendienst.

Was das für die Wirtschaft und die Bevölkerung heisst, ist einfach erklärt: Alles wird verteuert! Und nachher jamern dieselben, dass nichts mehr bezahlbar ist. Sollten diese linksmotivier-

ten Parteien noch einen Funken Anstand haben, würden sie aus Unredlichkeit freiwillig zurücktreten und vernünftigen Parlamentariern und Parlamentarierinnen aus ihren Reihen Platz machen. Oder fairerweise sollten sie dem Volk nicht Sand in die Augen streuen, sondern hinstehen und ehrlich sagen: «Ja, mit unserer linksmotivierten Politik wird alles teurer».

Deren Anträge werden noch damit begründet, dass der Kanton Zürich reich ist und wir mit gutem Beispiel vorangehen sollen. Am Schluss wird der Kanton Zürich aber einer unter vielen sein, bedeutungslos, Wirtschaft ist weg, hohe Arbeitslosenzahlen und der Effekt für das Welt-Klima ist NULL.

Und jetzt kommt noch der Clou: den Rest der Welt interessiert die Haltung des Kantons Zürich nicht.

Rochus Burtcher
Kantonsrat SVP / Vizepräsident KBK



Landi
FURT- UND
LIMMATTAL
Genossenschaft

Ganz in Ihrer Nähe!

Natürlich für alle!

- Getränkemarkt/Festservice
- UFA-Qualitätsfutter
- Haus- und Gartenartikel
- Do-it-Bereich

- Freizeitartikel
- AGROLA-Heizöl
- AGROLA-Tankstellen
- Autowaschanlage

Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
LANDI – angenehm anders

LANDI Regensdorf
Breitstrasse 15
8106 Adlikon
Tel 058 476 55 55

LANDI Würenlos
Grosszelgstrasse 16
5436 Würenlos
Tel 058 476 55 66

LANDI Dietikon
Schöneggstrasse
8953 Dietikon
Tel 058 476 55 77

www.landifurt-limmattal.ch

SKYWORKER®
Arbeitsbühnen - Vermietung

Garantierte Sicherheit und Kompetenz!
Mietservice schweizweit 0800 813 813
www.ws-skyworker.ch miete@ws-skyworker.ch